

QUALITY®
made by **AAREAL**

Pressecall

Ergebnisse Q2/2019

13. August 2019
Marc Heß, CFO

Aareal

Agenda

- Highlights
- Geschäftsentwicklung Segmente
- Konzernergebnis Q2/2019
- Kapital, Refinanzierung und Bilanzstruktur
- Portfolioqualität
- Ausblick 2019
- Anhang
- Kontakte

Highlights

Solide Entwicklung

Highlights



Robustes Q2-Ergebnis von 61 Mio. € (Q1/2019: 61 Mio. €; Q2/2018: 62 Mio. €)



- Neugeschäftsvolumen im Einklang mit Gesamtjahresziel von 7 bis 8 Mrd. € – Ziel für Immobilienfinanzierungsportfolio von 26-28 Mrd. € bestätigt
- Fokus auf margenstarke Opportunitäten fortgesetzt



DHB-Integration erfolgreich abgeschlossen



Aareon mit starker Entwicklung – Umsatzerlöse mit kontinuierlich positivem Trend



Solide Kapitalbasis



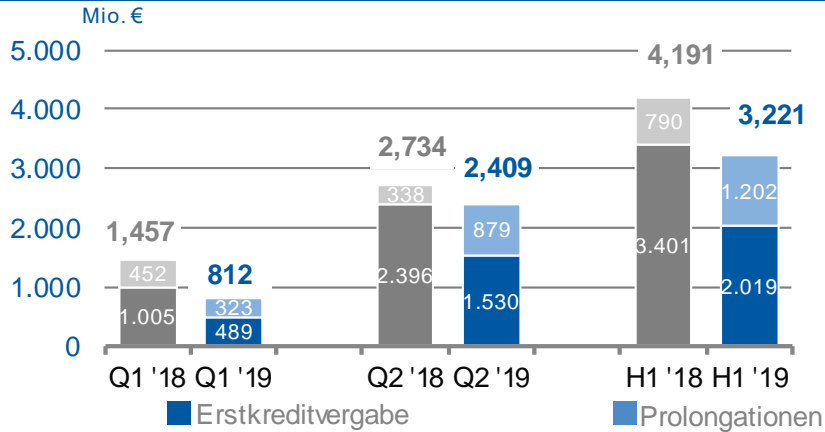
GJ-Ausblick 2019 bestätigt:
Betriebsergebnis in einer Bandbreite von 240 Mio. € und 280 Mio. € erwartet

Geschäftsentwicklung Segmente

Strukturierte Immobilienfinanzierungen

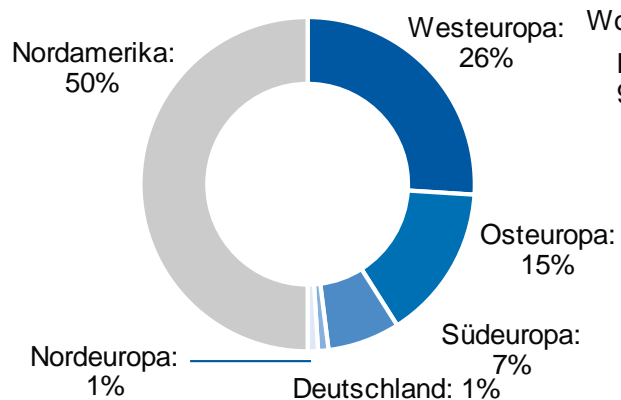
Fokus auf marginstarke Opportunitäten fortgesetzt

Entwicklung Neugeschäft nach Quartal

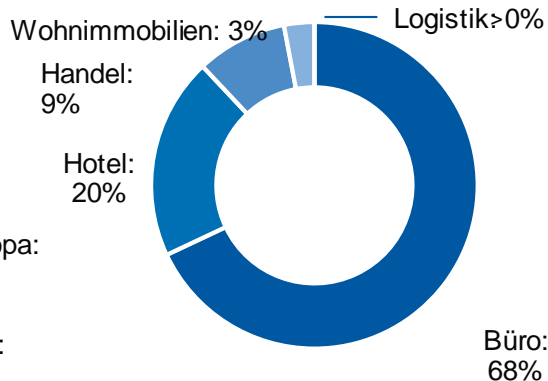


- Neugeschäft
 - im Einklang mit GJ-Ziel von 7 bis 8 Mrd. €
 - Margen vor FX ~205/~225 Bp. in Q2/H1 vs. GJ-Zielmarge von 180-190 Bp.
- Immobilienfinanzierungsportfolio
 - Hohe Auszahlungsverpflichtungen
 - Ziel Immobilienfinanzierungsportfolio¹⁾ 26-28 Mrd. € bestätigt

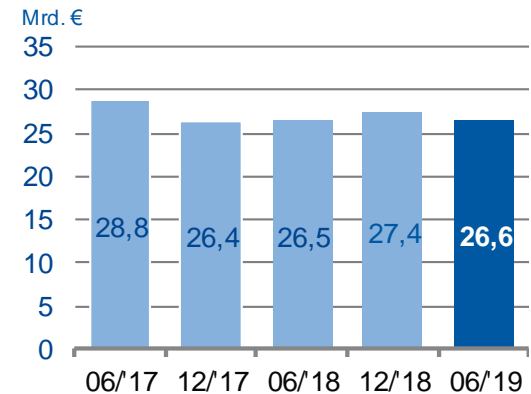
Neugeschäft nach Regionen Q2 2019



Neugeschäft nach Objektarten Q2 2019



Entwicklung Immobilienfinanzierungsportfolio¹⁾



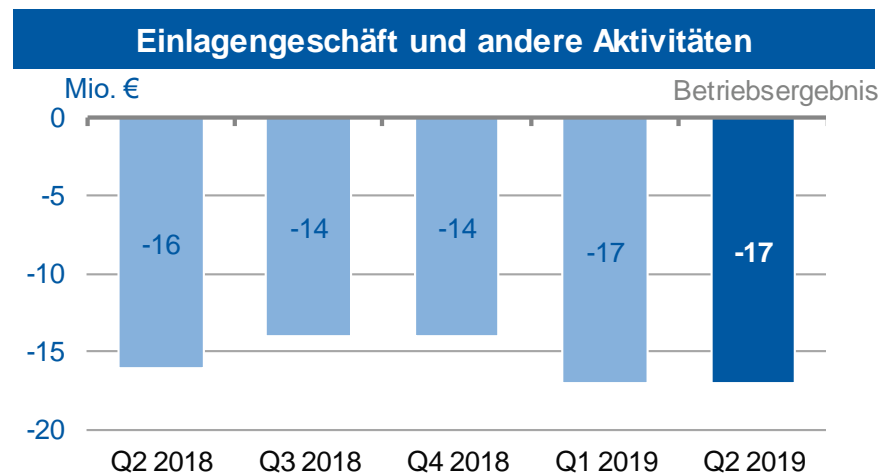
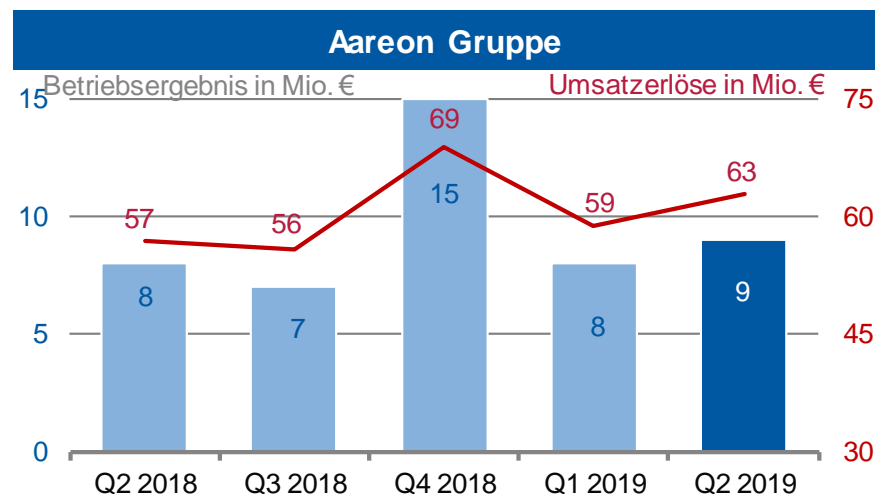
1) Inkl. Privatkundengeschäft (0,5 Mrd. €) und Kommunalkreditgeschäft (€ 0,4 Mrd. €) der Westimmo

Consulting / Dienstleistungen

Aareon: weiterer Anstieg bei den Umsatzerlösen

GuV C/DL-Segment	Q2 '18	Q3 '18	Q4 '18	Q1 '19	Q2 '19
Mio. €					
Zinsüberschuss	-3	-3	-3	-3	-4
Risikovorsorge	0	0	-1	0	0
▪ Davon Aareon	0	0	-1	0	0
Provisionsüberschuss	49	51	62	52	57
▪ Davon Aareon	47	47	57	49	52
– Umsatzerlöse	57	56	69	59	63
– Materialaufwand	10	9	12	10	11
Verwaltungsaufwand	55	56	61	58	61
▪ Davon Aareon	41	41	43	41	44
Sonstiges betriebliches Ergebnis	1	1	2	0	0
▪ Davon Aareon	1	1	0	0	1
Betriebsergebnis	-8	-7	1	-9	-8
▪ Davon Aareon	8	7	15	8	9

- Aareon
 - Q2: Anstieg Umsatzerlöse um 11% auf 63 Mio. € (Q2/18: 57 Mio. €)
 - Umsatzerlöse resultieren aus dem Wachstums aller Produktlinien; die digitalen Produkte verzeichnen den höchsten Anstieg (+22% im Vorjahresvergleich)
 - 9 Mio. € EBT innerhalb des Zielkorridors, EBT-Marge ~14%
 - Strategische Investitionen starten wie geplant im zweiten Halbjahr
- Einlagengeschäft bleibt auf hohem Niveau von Ø 10,7 Mrd. €
- Niedrigzinsumfeld belastet Segmentbetriebsergebnis



Konzernergebnisse Q2 2019

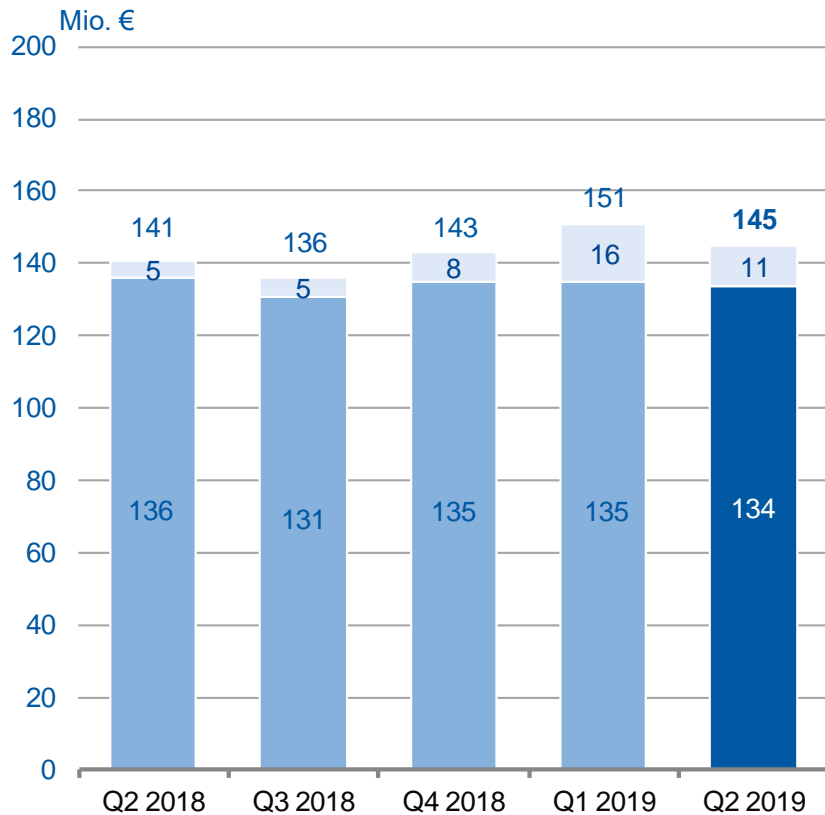
Aareal

Konzernergebnisse Q2/2019

Robustes Ergebnis im Einklang mit Gesamtjahresziel

Mio. €	Q2 '18	Q3 '18	Q4 '18	Q1 '19	Q2 '19	Kommentar
Zinsüberschuss	136	131	135	135	134	Stabile Entwicklung
Abgangsergebnis	5	5	8	16	11	Höhere Effekte aus vorzeitigen CRE-Rückzahlungen
Risikovorsorge	19	14	39	5	23	Innerhalb der Erwartungen
Provisionsüberschuss	51	51	63	53	57	Umsatzerlöse der Aareon weiter angestiegen
Ergebnis aus Finanzinstrumenten fvpl und Hedgeergebnis	-5	1	-1	6	-7	Neutralisierung des positiven Q1-Ergebnisses durch fvpl-Darlehen
Verwaltungsaufwand	109	107	118	144	112	Inklusive finaler DHB-Integrationskosten
Negativer Goodwill			55			
Andere	3	3	14	0	1	
Betriebsergebnis	62	70	117	61	61	Robustes Ergebnis im Einklang mit Gesamtjahresziel
Ertragssteuern	21	24	22	21	20	GJ 2019 angenommene Steuerquote von ~34%
Minderheitsanteile / AT1	4	5	4	5	4	
Den Stammaktionären zugeordnetes Konzernergebnis	37	41	91	35	37	
EpS [€]	0,62	0,70	1,51	0,59	0,61	

Zinsüberschuss / Abgangsergebnis: Stabiler Zinsüberschuss und höhere Effekte aus vorzeitigen CRE-Rückzahlungen

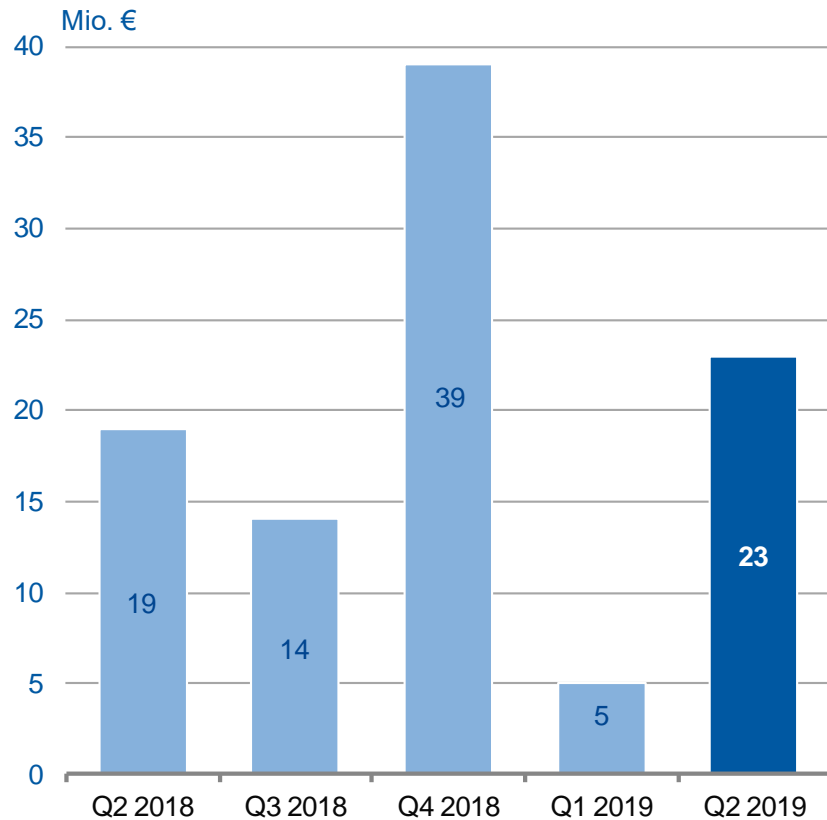


- Zinsüberschuss auf dem Niveau der Vorquartale
- Margen vor FX ~205/~225 Bp. in Q2/H1 vs. GJ-Zielmarge von 180-190 Bp.
- Abgangsergebnis aus vorzeitigen CRE-Rückzahlungen (15 Mio. €) im ersten Halbjahr im Rahmen der Schätzungen
- Zusätzlicher Effekt in Q1 von 12 Mio. € im Abgangsergebnis aus Adjustierung des TR-Portfolios

■ Zinsüberschuss
■ Abgangsergebnis

Risikovorsorge

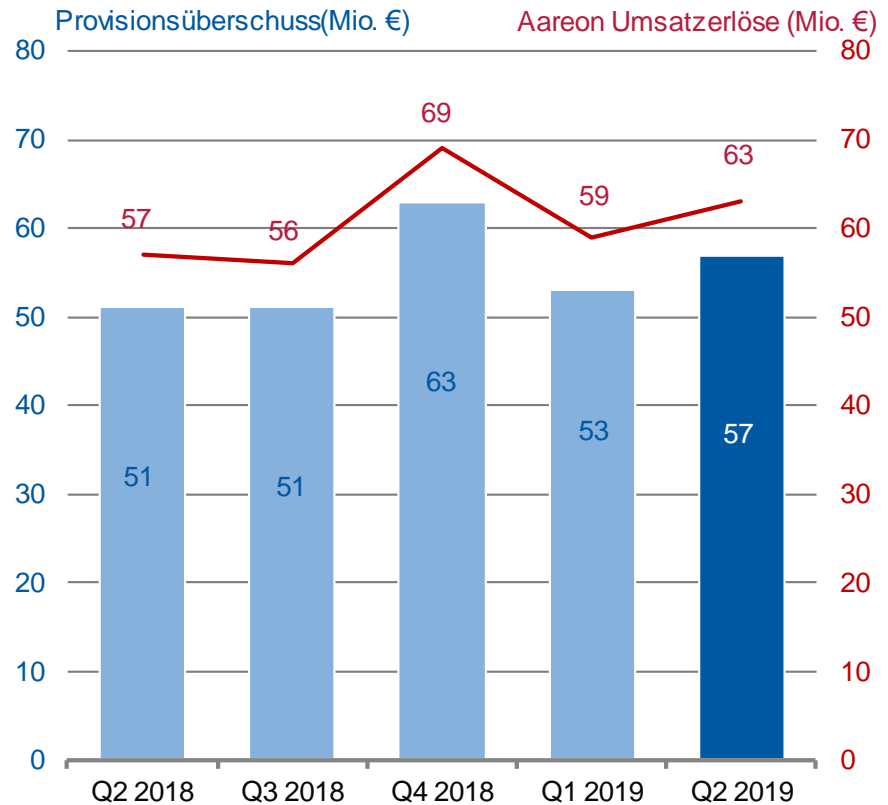
Innerhalb der Erwartungen



- Q1 regelmäßig unter Durchschnitt durch saisonale Effekte
- Q2 in Übereinstimmung mit der Jahres-Guidance, jedoch volatil über das Gesamtjahr

Provisionsüberschuss

Anhaltend positiver Trend bei den Umsatzerlösen der Aareon

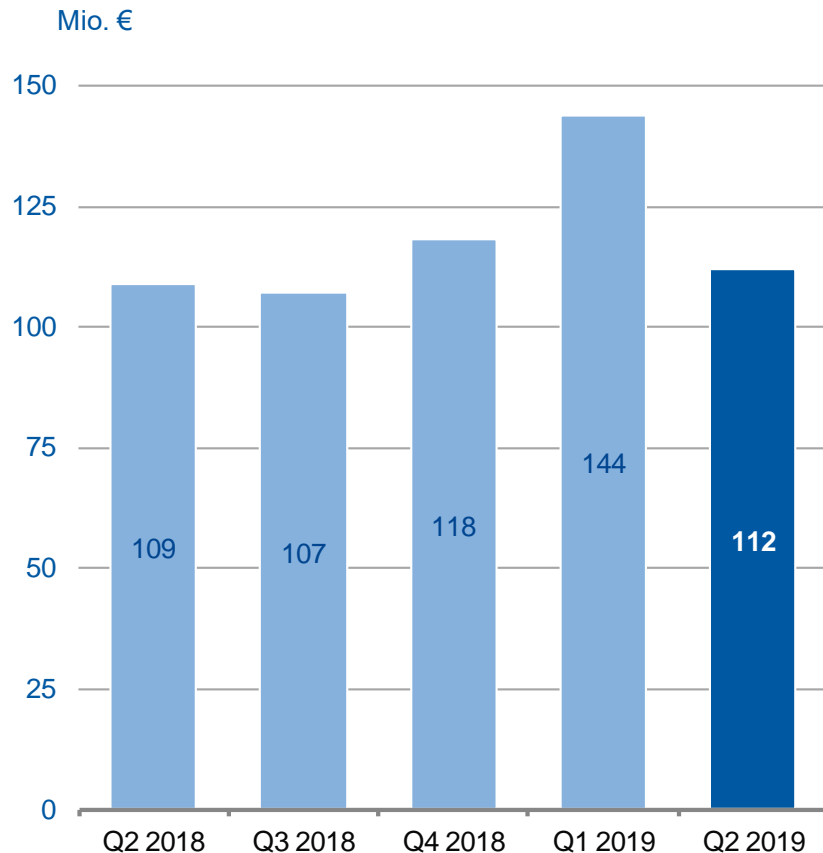


Aareon

- Q2 Umsatzerlöse von 63 Mio. € (Q2 2018: 57 Mio. €)
- Digitale Produkte mit höchsten Wachstumsraten
- Q4 beinhaltet regelmäßig positive saisonale Effekte

Verwaltungskosten

Inklusive der finalen DHB-Integrationskosten



- Bereinigte Verwaltungskosten stabil trotz eines starken Aareon Wachstums (mit hoher CIR)
- Q2 beinhaltet
 - 2 Mio. € Kosten aus Finalisierung DHB-Integration
 - 4 Mio. € Transformationskosten (Plan GJ 2019 : 20 Mio. €)
 - 5 Mio. € aus Auflösung von Rückstellungen
- Q1 beinhaltet
 - 9 Mio. € Kosten aus der DHB-Integration (inkl. Europäischer Bankenabgabe und Einlagensicherungsfonds)
 - 21 Mio. € für Europäische Bankenabgabe und Einlagensicherungsfonds
 - 4 Mio. € Transformationskosten



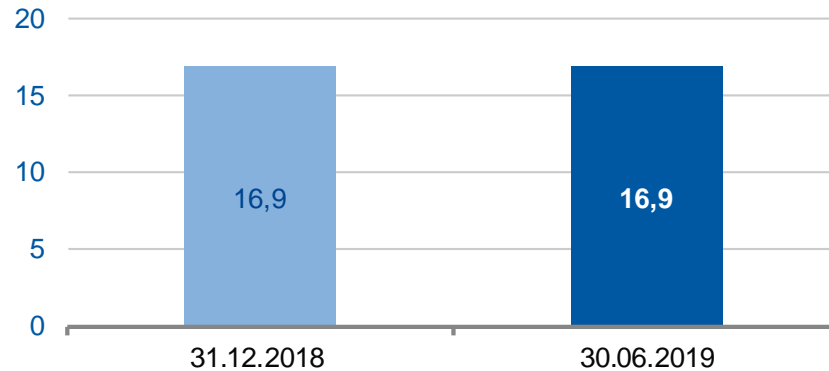
Kapital, Refinanzierung und Bilanzstruktur

Kapital

Starke Kapitalquoten berücksichtigen bereits TRIM-Effekte & Prudential-Provisioning

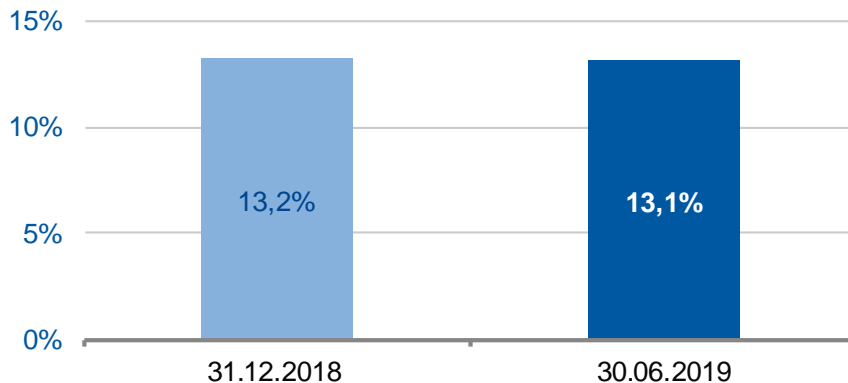
Geschätzte Basel IV RWA¹⁾

Mrd. €

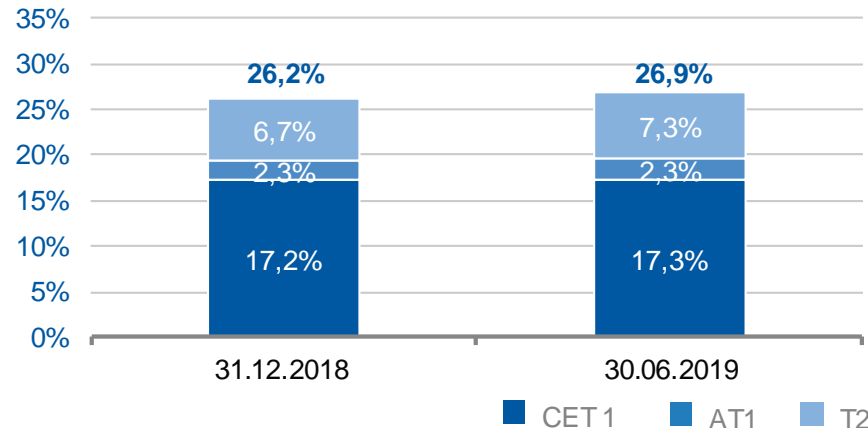


- Basel IV Anforderungen von Tag 1 an erfüllt
- Kapitalquoten seit 12/2018 inkl. relevante TRIM Effekte und Prudential Provisioning²⁾
- Verbleibende regulatorische Unsicherheiten gut abgesichert (z.B. Hard test, CRR II, Countercyclical buffer)
- B4 Zielquote weiterhin oberhalb von 12,5% erwartet, trotz eines zum Jahresende erwarteten höheren Portfolios
- B3 Kapitalquoten deutlich über SREP-Anforderungen
- T1-Leverage Ratio: 6,0 %

Geschätzte Basel IV CET 1-Quote¹⁾



Basel III Kapitalquoten



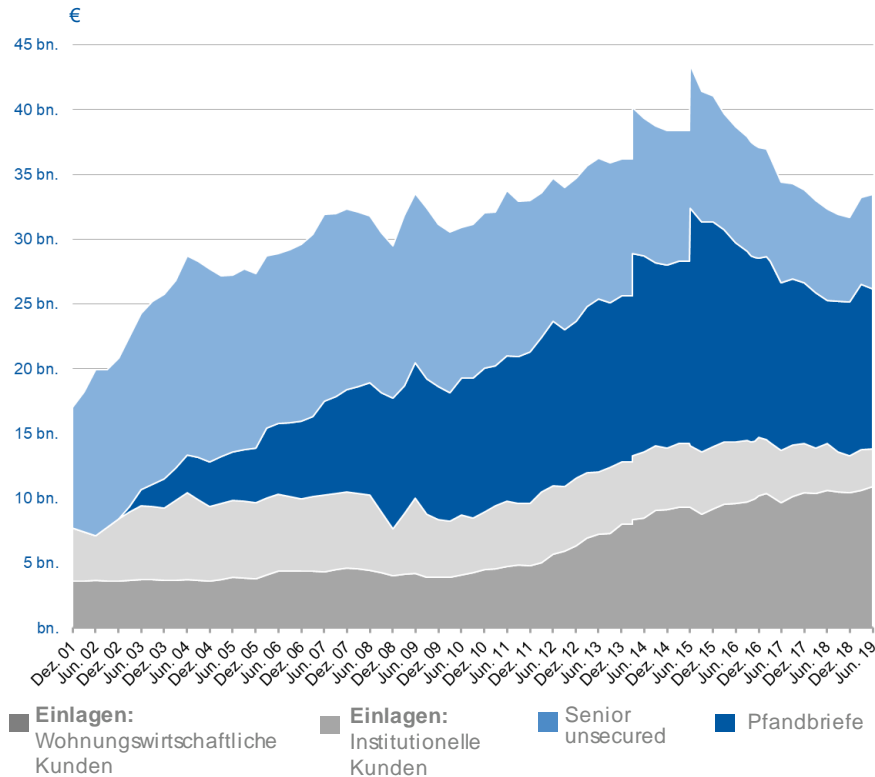
¹⁾ Zugrunde liegende RWA-Schätzung auf Basis eines output floors von 72,5% basierend auf dem finalen Rahmenwerk des Baseler Ausschusses vom 7. Dezember 2017; Kalkulation vorbehaltlich ausstehender EU-Implementierung und der Implementierung künftiger regulatorischer Anforderungen.

²⁾ Bei der Berechnung der Eigenmittel zum 30. Juni 2019 wurde der Zwischengewinn nach Abzug der anteiligen Dividende gemäß Dividendenpolitik und der zeitanteiligen Abgrenzung der Nettoverzinsung der AT1-Anleihe angerechnet. In den aufsichtsrechtlichen Kennziffern werden zudem die erwarteten relevanten Auswirkungen von TRIM zu den gewerblichen Immobilienfinanzierungen und die SREP-Empfehlungen zum NPL-Bestand sowie die NPL-Guidelines der EZB für neue NPLs berücksichtigt.

Refinanzierung

Diversifizierte Refinanzierungsposition

Diversifizierte Finanzierungsquellen und Vertriebskanäle

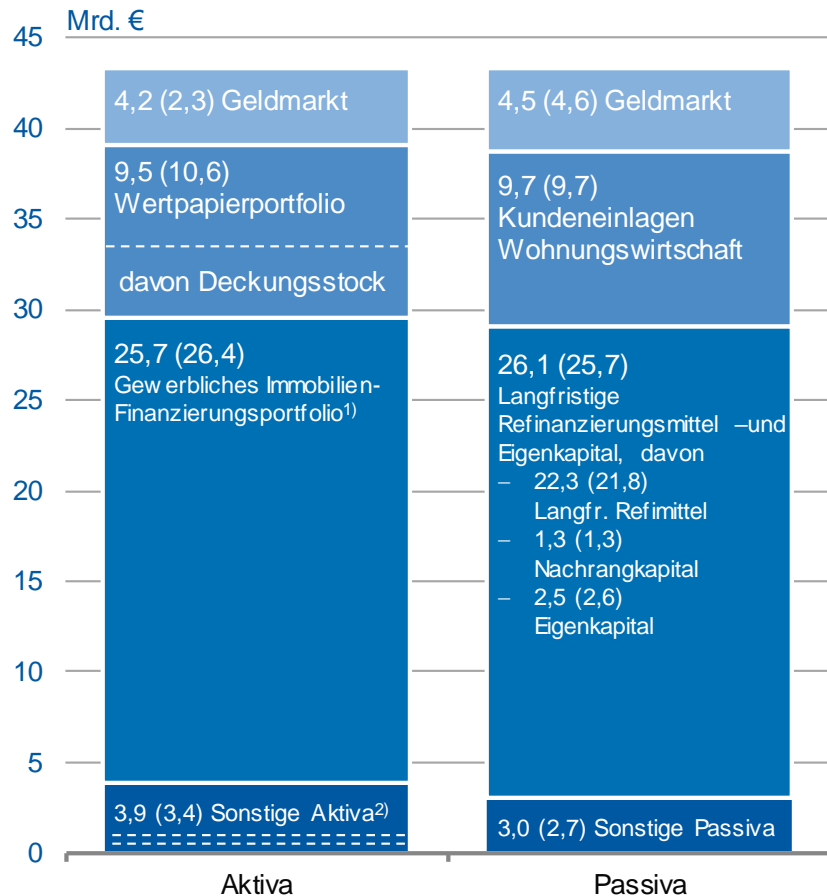


Highlights Q2/2019

- Nachhaltige und starke Einlagenbasis macht mehr als 40% des gut diversifizierten Refinanzierungsmixes aus
- Refinanzierungsplan für 2019 größtenteils erfüllt:
 - Reflektiert eine gut gefüllte Neugeschäftspipeline
 - Sehr gute Marktbedingungen für Fixed Income Wertpapiere genutzt
- Erfolgreiche Emissionen in Q2:
 - 500 Mio. € Pfandbrief, 8 Jahre Laufzeit
 - 600 Mio. \$ Pfandbrief, 2 Jahre Laufzeit
 - 500 Mio. € Senior Preferred Benchmark, 5 Jahre Laufzeit
- MREL ist kein limitierender Faktor
- NSFR/LCR deutlich über 100% aufgrund komfortabler Liquiditätsposition

Bilanzstruktur (nach IFRS):

30.06.2019: 43,3 Mrd. € (31.12.2018: 42,7 Mrd. €)



- Reduktion des Treasury-Portfolios durch aktives De-Risking
- Geldmarkt-Position reflektiert kurzfristige Auszahlungsverpflichtungen

1) Nur gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio, ohne Privatkundengeschäft (0,5 Mrd. €) und Kommunalkreditgeschäft (0,4 Mrd. €) der WestImmo
 2) Sonstige Aktiva beinhalten 0,5 Mrd. € Privatkundengeschäft and 0,4 Mrd. € Kommunalkreditgeschäft der WestImmo



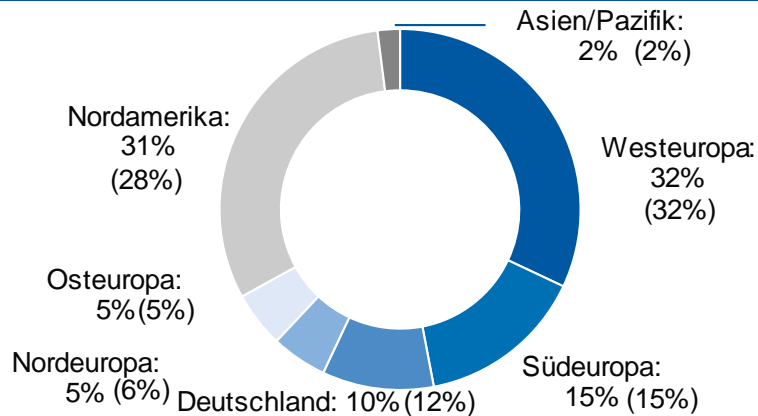
Portfolioqualität

Aareal

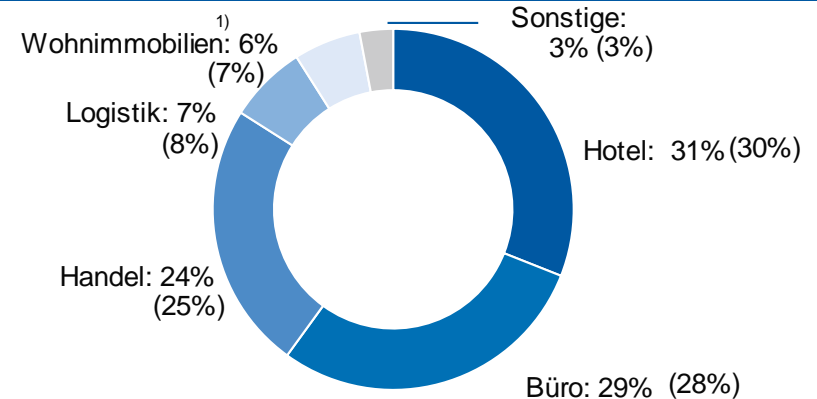
Gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio

25,7 Mrd. € Hohe Diversifikation und gute Qualität

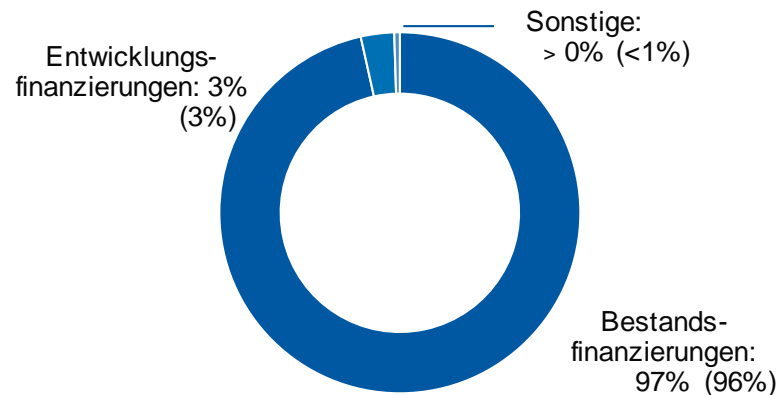
Nach Region Q2 2019 (vs. Q4 2018)



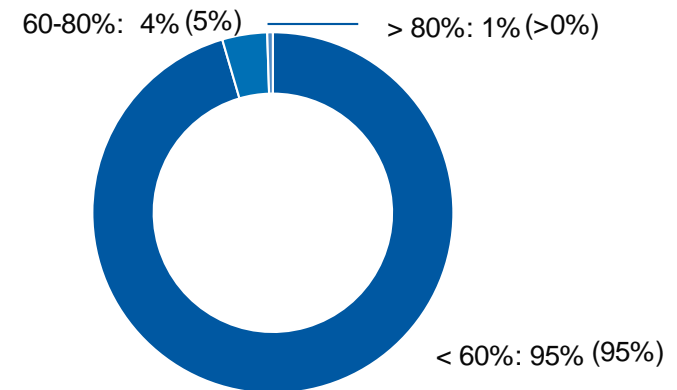
Nach Objektart Q2 2019 (vs. Q4 2018)



Nach Produkttyp Q2 2019 (vs. Q4 2018)



Nach LTV-Bandbreiten²⁾ Q2 2019 (vs. Q4 2018)



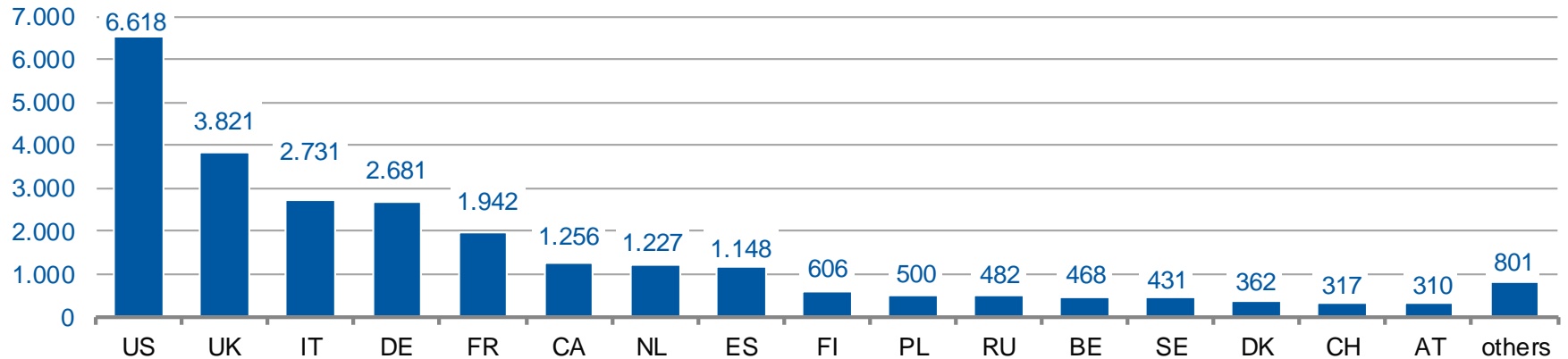
1) Inklusive Studentenwohnheime (nur in UK und Australien)

2) Ausschließlich nicht-leistungsgestörtes Gewerbeimmobilienfinanzierungsportfolio zum 30.06.2019

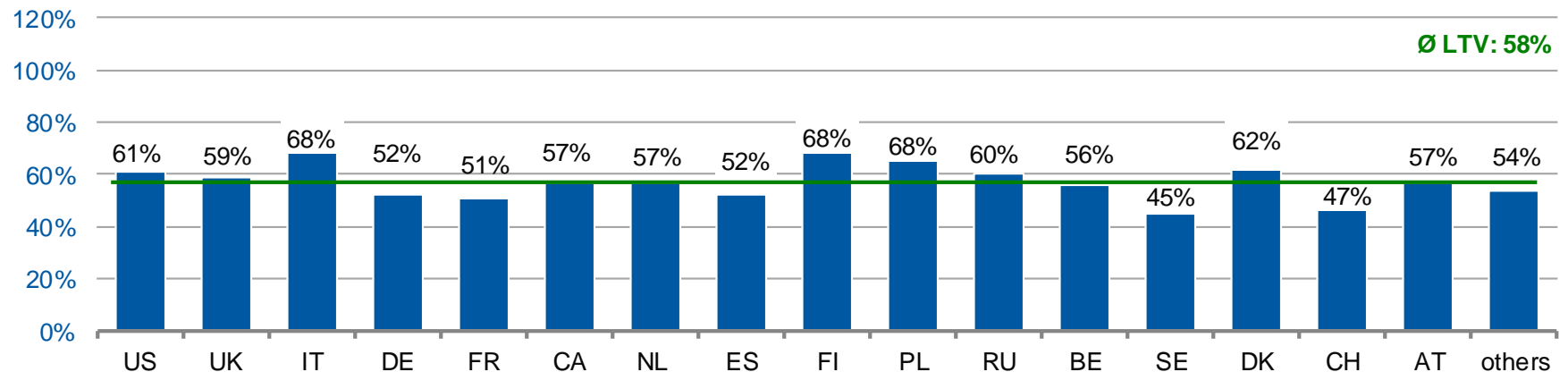
Gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio

Portfoliodetails nach Ländern

Gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio (Mio. €)



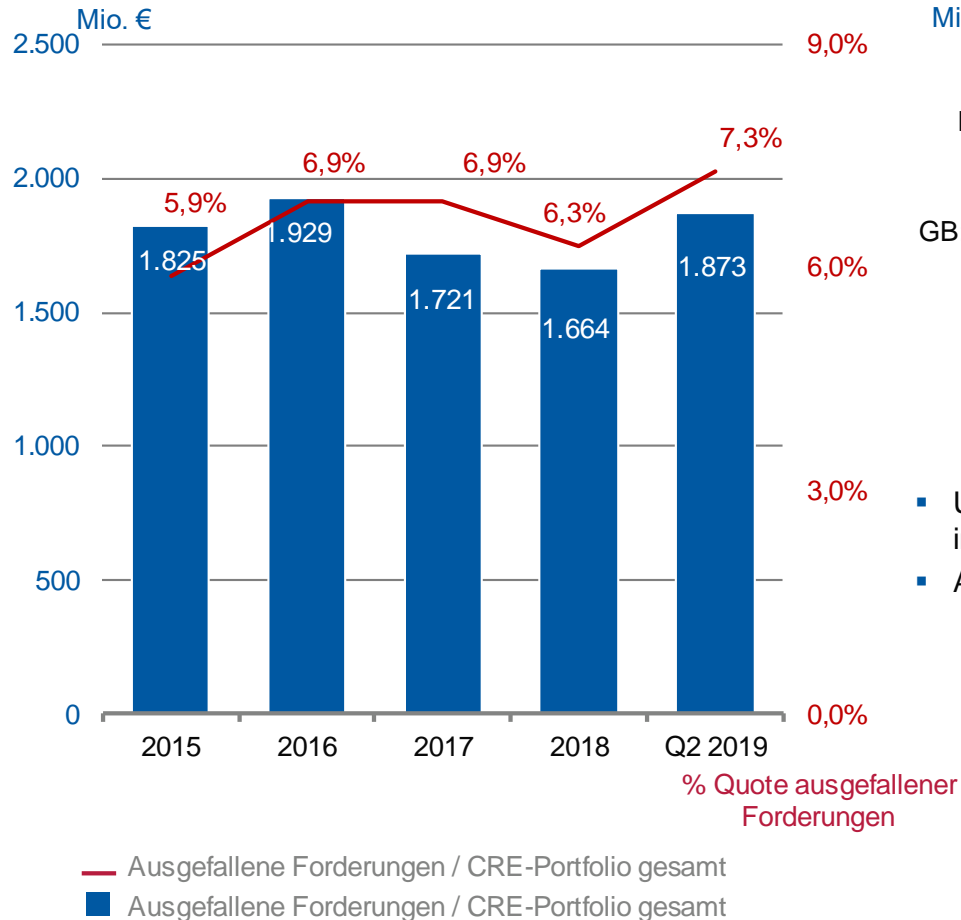
LTV¹⁾



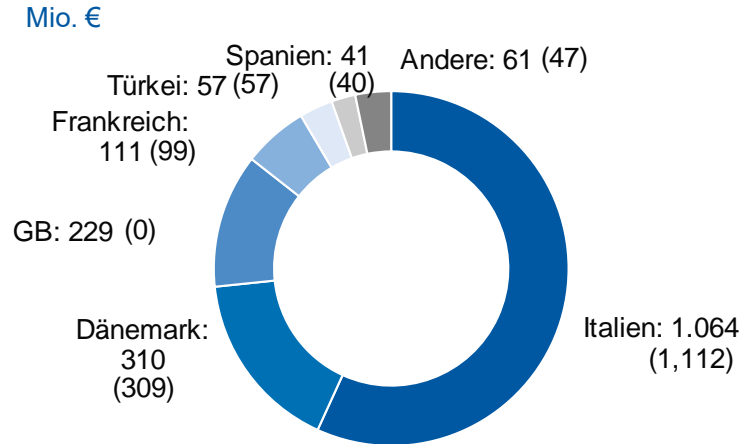
1) Ausschließlich nicht-leistungsgestörtes Gewerbeimmobilienfinanzierungsportfolio zum 30.06.2019

Ausgefallene Forderungen: Größere Reduktion des NPL Portfolios bis Jahresende 2019 angestrebt

Entwicklung ausgefallener Forderungen



Ausgefallene Forderungen nach Ländern Q2 2019 (vs. Q4 2018)

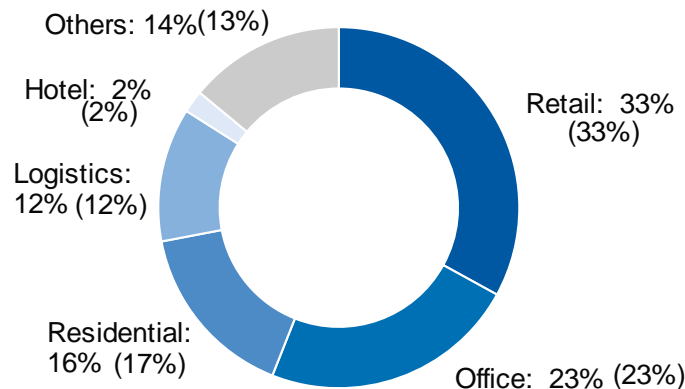


- UK: Drei zuvor als On-Watch eingestufte Kredite (von insgesamt vier) verschlechterten sich zu NPLs
- Angepasste NPL Strategie:
 - Reduktion NPL Portfolio deutlich unter dem Niveau vom Jahresende 2018 angestrebt; Umsetzung im zweiten Halbjahr
 - Angestrebte Reduktion ist in der kommunizierten Risikovorsorgeprognose für das GJ 2019 berücksichtigt
 - Mögliche zusätzliche Reduktionsopportunitäten werden geprüft, wenn sie auftreten

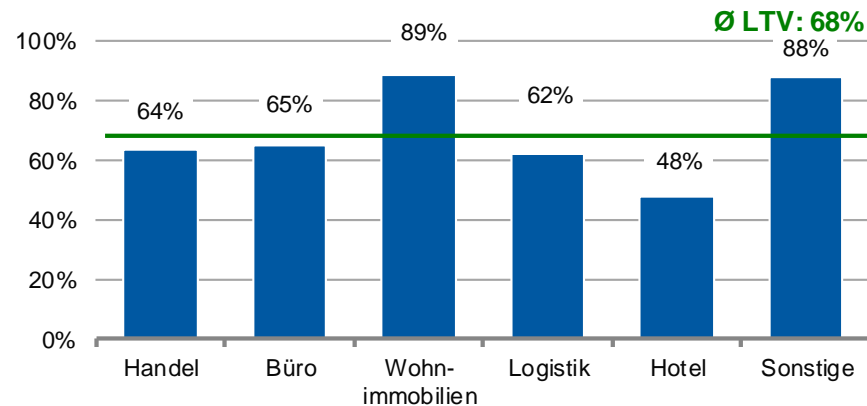
Fokus: gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio Italien

2,7 Mrd. € (~11% des gesamten Portfolios)

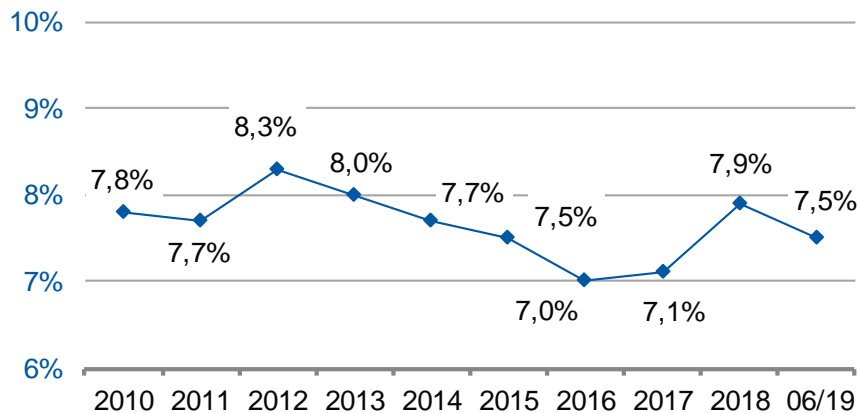
Gesamtportfolio nach Objektart (vs. Q4 2018)



Durchschnitts-LTV nach Objektart¹⁾



Yield on debt¹⁾



Kommentare (vs. Q4 2018)

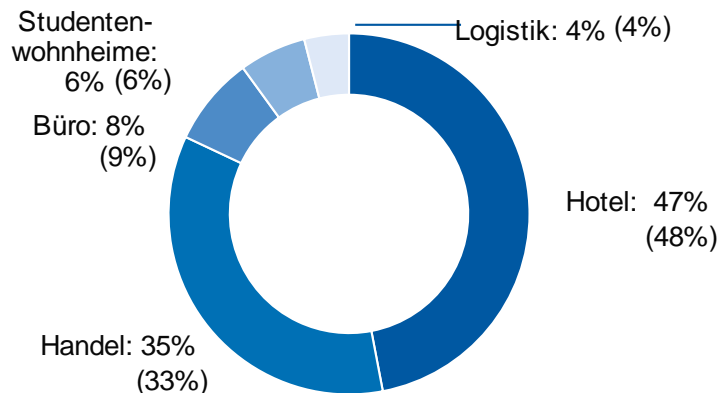
- Performing:
 - Anteil an Entwicklungsfinanzierungen ~ 5%
 - ~ 50% des Gesamtportfolios in den Großräumen Rom und Mailand
 - 230 Mio. € mit einem LTV > 60%
 - Theoretisch "gestresste" Objektwerte (-20%) würden zu Portfolio-LTV von rund 87% führen
- Ausgefallene Forderungen: 1.064 Mio. € (- 48 Mio. €)

1) Ausschließlich nicht-leistungsgestörtes Gewerbeimmobilienfinanzierungsportfolio zum 30.06.2019

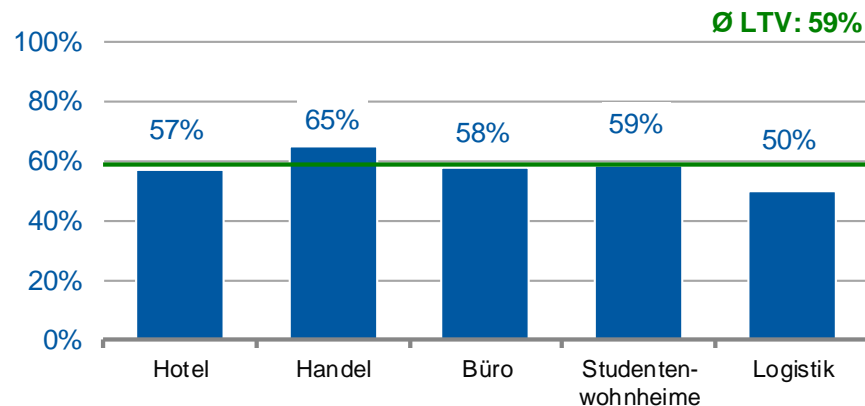
Fokus: gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio Großbritannien

3,8 Mrd. € (~15% des gesamten gewerblichen Immobilienfinanzierungsportfolios)

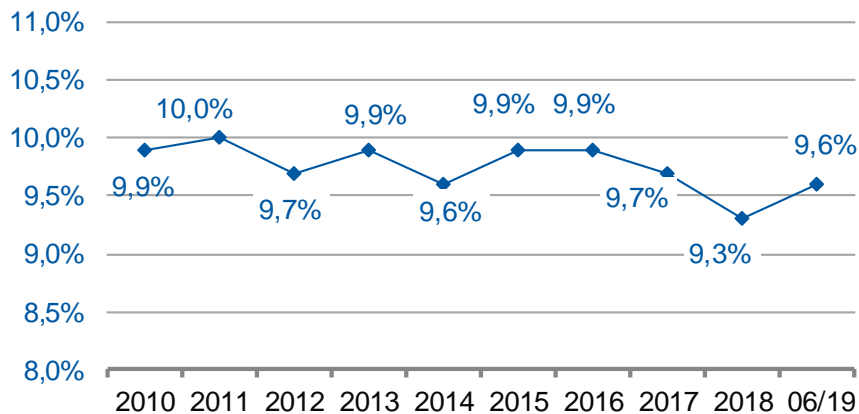
Gesamtportfolio nach Objektart (vs. Q4 2018)



Durchschnitts-LTV nach Objektart¹⁾



Yield on debt



1) Performing CREF-portfolio only, exposure asat 30.06.2019

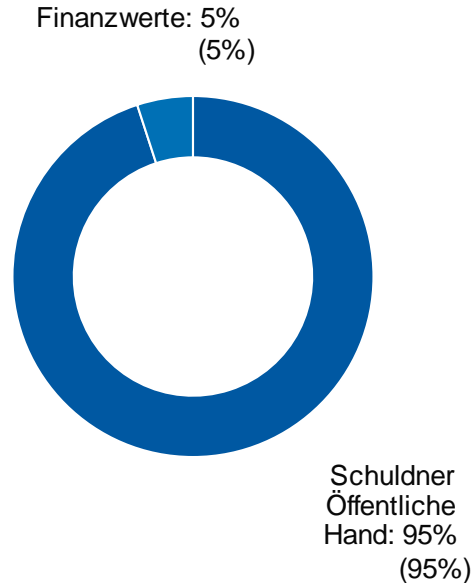
Kommentare (vs. Q4 2018)

- Renditen haben bereits auf den gedämpften ökonomischen Ausblick reagiert. Auf dieser Basis wurde das gesamte Portfolio neu bewertet.
- Performing:
 - Nur Bestandsfinanzierungen, keine Entwicklungsfinanz.
 - ~ 60% des gesamten Portfolios im Großraum London mit Fokus auf Hotels
 - 172 Mio. € mit LTV > 60%
 - Theoretisch "gestresste Objektwerte" (-20%) würden zu einem Portfolio-LTV von rund 74% führen
- Ausgefallene Forderungen: 229 Mio. € (0 Mio. €)

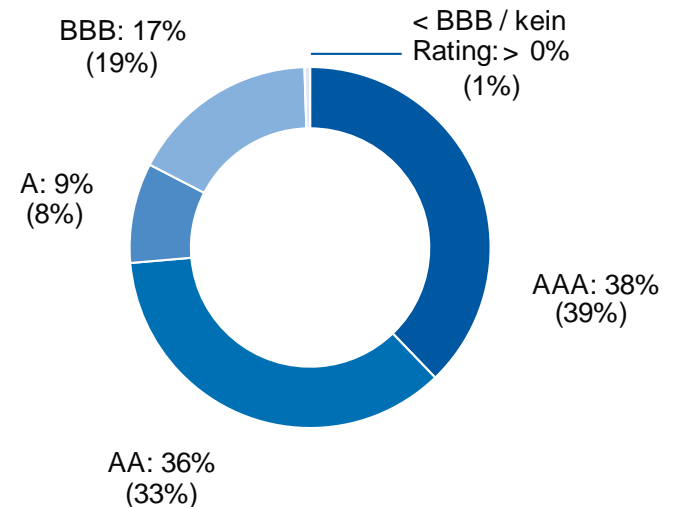
Wertpapierportfolio

7,7 Mrd. € qualitativ hochwertige und hochliquide Assets

nach Anlagenklassen Q2 2019 (vs. Q4 2018)



nach Rating¹⁾ Q2 2019 (vs. Q4 2018)



Per 30.06.2019 – alle Werte sind Nominalwerte
1) Composite Rating



Ausblick 2019

Aareal

Ausblick 2019

Bestätigt – Auf gutem Weg, Jahresziele zu erreichen

Zinsüberschuss	▪ 530 Mio. € - 560 Mio. €
Abgangsergebnis	▪ 20 Mio. € - 40 Mio. €
Risikovorsorge¹⁾	▪ 50 Mio. € - 80 Mio. €
Provisionsergebnis	▪ 225 Mio. € - 245 Mio. €
Verwaltungsaufwand	▪ 470 Mio. € - 510 Mio. €
Betriebsergebnis	▪ 240 Mio. € - 280 Mio. €
RoE vor Steuern	▪ 8,5% - 10%
EpS	▪ ~ 2,40 € - 2,80 €
Zielportfoliogröße	▪ 26 Mrd. € - 28 Mrd. €
Neugeschäft²⁾	▪ 7 Mrd. € - 8 Mrd. €
Betriebsergebnis Aareon³⁾	▪ ~ 35 Mio. € (~ 41 Mio. € vor strategischen Investitionen)

1) Wie im Jahr 2018 kann eine zusätzliche Risikovorsorge für unerwartete Verluste nicht ausgeschlossen werden.

2) Inkl. Prolongationen

3) Nach Segmentanpassungen

Zusammenfassung

Robuste Geschäftsentwicklung, Ziele bestätigt, erfolgreiche Strategie

Key takeaways

Robuste Geschäftsentwicklung:



Aareal Bank Gruppe im zweiten Quartal in einem insgesamt schwierigen Markt- und Wettbewerbsumfeld weiterhin mit solider Performance

Ziele bestätigt:



Nach zwei Quartalen planmäßig unterwegs, um anspruchsvolles Ergebnisziel für das Gesamtjahr 2019 zu erreichen

Erfolgreiche Strategie:



- Im Segment Strukturierte Immobilienfinanzierungen trotz erschwerter Rahmenbedingungen weiter gut behauptet,
- Aareon als Eckpfeiler des Segments Consulting / Dienstleistungen entfaltet Schritt für Schritt ihr Potenzial als Wachstumstreiber der Gruppe (siehe Aareon Investor Seminar 2019¹⁾)

1) https://www.aareal-bank.com/fileadmin/downloadlist/DAM_Content/IR/Praesentationen/2019/aareon-investment-seminar-20192805.pdf



Anhang
Konzernergebnisse

Aareal Bank Gruppe

Ergebnisse Q2 2019

	2. Quartal 2019	2. Quartal 2018	Veränderung
Mio. €			
Zinsüberschuss	134	136	-1%
Risikovorsorge	23	19	21%
Provisionsüberschuss	57	51	12%
Abgangsergebnis	11	5	120%
Ergebnis aus Finanzinstrumenten fvpl	-6	-4	50%
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-1	-1	0%
Ergebnis aus at equity bew erteten Unternehmen	-	-	
Verw altungsaufw and	112	109	3%
Sonstiges betriebliches Ergebnis	1	3	-67%
Negativer Goodw ill (Zugangsgew inn) aus Unternehmenserw erb	-	-	
Betriebsergebnis	61	62	-2%
Ertragsteuern	20	21	-5%
Konzernergebnis	41	41	0%
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	0	0	0%
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	41	41	0%
Ergebnis je Aktie (Eps)			
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis ¹⁾	41	41	0%
davon Stammaktionären zugeordnet	37	37	0%
davon AT1-Investoren zugeordnet	4	4	
Ergebnis je Stammaktie (in €) ²⁾	0,61	0,62	-2%
Ergebnis je AT1-Anteil (in €) ³⁾	0,04	0,04	

¹⁾ Die Ergebniszuordnung erfolgt unter der Annahme einer zeitanteiligen Abgrenzung der Nettoverzinsung der AT1-Anleihe.

²⁾ Das Ergebnis je Stammaktie errechnet sich, indem das den Stammaktionären der Aareal Bank AG zugeordnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Stammaktien (59.857.221 Stück) dividiert wird. Das Ergebnis je Stammaktie (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je Stammaktie.

³⁾ Das Ergebnis je AT1-Anteil errechnet sich, indem das den AT1-Investoren zugeordnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Anteile bezogen auf 3 € (rechnerisch 100.000.000 Anteile) dividiert wird. Das Ergebnis je AT1-Anteil (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je AT1-Anteil.

Aareal Bank Gruppe

Segmentenergebnisse des zweiten Quartals 2019

	Strukturierte Immobilienfinanzierungen		Consulting / Dienstleistungen		Konsolidierung / Überleitung		Aareal Bank Konzern	
	2. Quartal	2. Quartal	2. Quartal	2. Quartal	2. Quartal	2. Quartal	2. Quartal	2. Quartal
	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018
Mio. €								
Zinsüberschuss ¹⁾	138	139	-4	-3	0	0	134	136
Risikovorsorge	23	19	0	0			23	19
Provisionsüberschuss ¹⁾	2	3	57	49	-2	-1	57	51
Abgangsergebnis	11	5					11	5
Ergebnis aus Finanzinstrumenten fvpl	-6	-4					-6	-4
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-1	-1					-1	-1
Ergebnis aus at equity bew erteten Unternehmen								
Verwaltungsaufwand	53	55	61	55	-2	-1	112	109
Sonstiges betriebliches Ergebnis	1	2	0	1	0	0	1	3
Negativer Goodwill (Zugangsgewinn) aus Unternehmenserwerb								
Betriebsergebnis	69	70	-8	-8	0	0	61	62
Ertragsteuern	23	24	-3	-3			20	21
Konzernergebnis	46	46	-5	-5	0	0	41	41
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	0	0	0	0			0	0
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	46	46	-5	-5	0	0	41	41

¹⁾ Die Zinsen der Einlagen der Wohnungswirtschaft werden seit diesem Berichtsjahr im Zinsüberschuss des Segments Consulting/Dienstleistungen ausgewiesen (vormals Provisionsüberschuss). Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

Aareal Bank Gruppe

Ergebnisse erstes Halbjahr 2019

	01.01.- 30.06.2019	01.01.- 30.06.2018	Veränderung
Mio. €			
Zinsüberschuss	269	269	0%
Risikovorsorge	28	19	47%
Provisionsüberschuss	110	101	9%
Abgangsergebnis	27	11	145%
Ergebnis aus Finanzinstrumenten fvpl	0	-1	-100%
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-1	-3	-67%
Ergebnis aus at equity bew erteten Unternehmen	0	-	
Verw altungsaufw and	256	237	8%
Sonstiges betriebliches Ergebnis	1	8	-88%
Negativer Goodwill (Zugangsgewinn) aus Unternehmenserwerb	-	-	
Betriebsergebnis	122	129	-5%
Ertragsteuern	41	44	-7%
Konzernergebnis	81	85	-5%
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	1	1	0%
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	80	84	-5%
Ergebnis je Aktie (EpS)			
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis ¹⁾	80	84	-5%
davon Stammaktionären zugeordnet	72	76	-5%
davon AT1-Investoren zugeordnet	8	8	
Ergebnis je Stammaktie (in €) ²⁾	1,20	1,27	-6%
Ergebnis je AT1-Anteil (in €) ³⁾	0,08	0,08	

¹⁾ Die Ergebniszuordnung erfolgt unter der Annahme einer zeitanteiligen Abgrenzung der Nettoverzinsung der AT1-Anleihe.

²⁾ Das Ergebnis je Stammaktie errechnet sich, indem das den Stammaktionären der Aareal Bank AG zugeordnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Stammaktien (59.857.221 Stück) dividiert wird. Das Ergebnis je Stammaktie (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je Stammaktie.

³⁾ Das Ergebnis je AT1-Anteil errechnet sich, indem das den AT1-Investoren zugeordnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Anteile bezogen auf 3 € (rechnerisch 100.000.000 Anteile) dividiert wird. Das Ergebnis je AT1-Anteil (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je AT1-Anteil.

Aareal Bank Gruppe

Segmentenergebnisse des ersten Halbjahrs 2019

	Strukturierte Immobilienfinanzierungen		Consulting / Dienstleistungen		Konsolidierung / Überleitung		Aareal Bank Konzern	
	01.01.- 30.06. 2019	01.01.- 30.06. 2018	01.01.- 30.06. 2019	01.01.- 30.06. 2018	01.01.- 30.06. 2019	01.01.- 30.06. 2018	01.01.- 30.06. 2019	01.01.- 30.06. 2018
	Mio. €							
Zinsüberschuss ¹⁾	276	275	-7	-6	0	0	269	269
Risikovorsorge	28	19	0	0			28	19
Provisionsüberschuss ¹⁾	4	4	109	99	-3	-2	110	101
Abgangsergebnis	27	11					27	11
Ergebnis aus Finanzinstrumenten fvpl	0	-1					0	-1
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-1	-3					-1	-3
Ergebnis aus at equity bew erteten Unternehmen			0				0	
Verwaltungsaufwand	140	129	119	110	-3	-2	256	237
Sonstiges betriebliches Ergebnis	1	7	0	1	0	0	1	8
Negativer Goodwill (Zugangsgewinn) aus Unternehmenserwerb								
Betriebsergebnis	139	145	-17	-16	0	0	122	129
Ertragsteuern	47	50	-6	-6			41	44
Konzernergebnis	92	95	-11	-10	0	0	81	85
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	0	0	1	1			1	1
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	92	95	-12	-11	0	0	80	84

¹⁾ Die Zinsen der Einlagen der Wohnungswirtschaft werden seit diesem Berichtsjahr im Zinsüberschuss des Segments Consulting/Dienstleistungen ausgewiesen (vormals Provisionsüberschuss). Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

Aareal Bank Gruppe

Ergebnisse im Quartalsvergleich

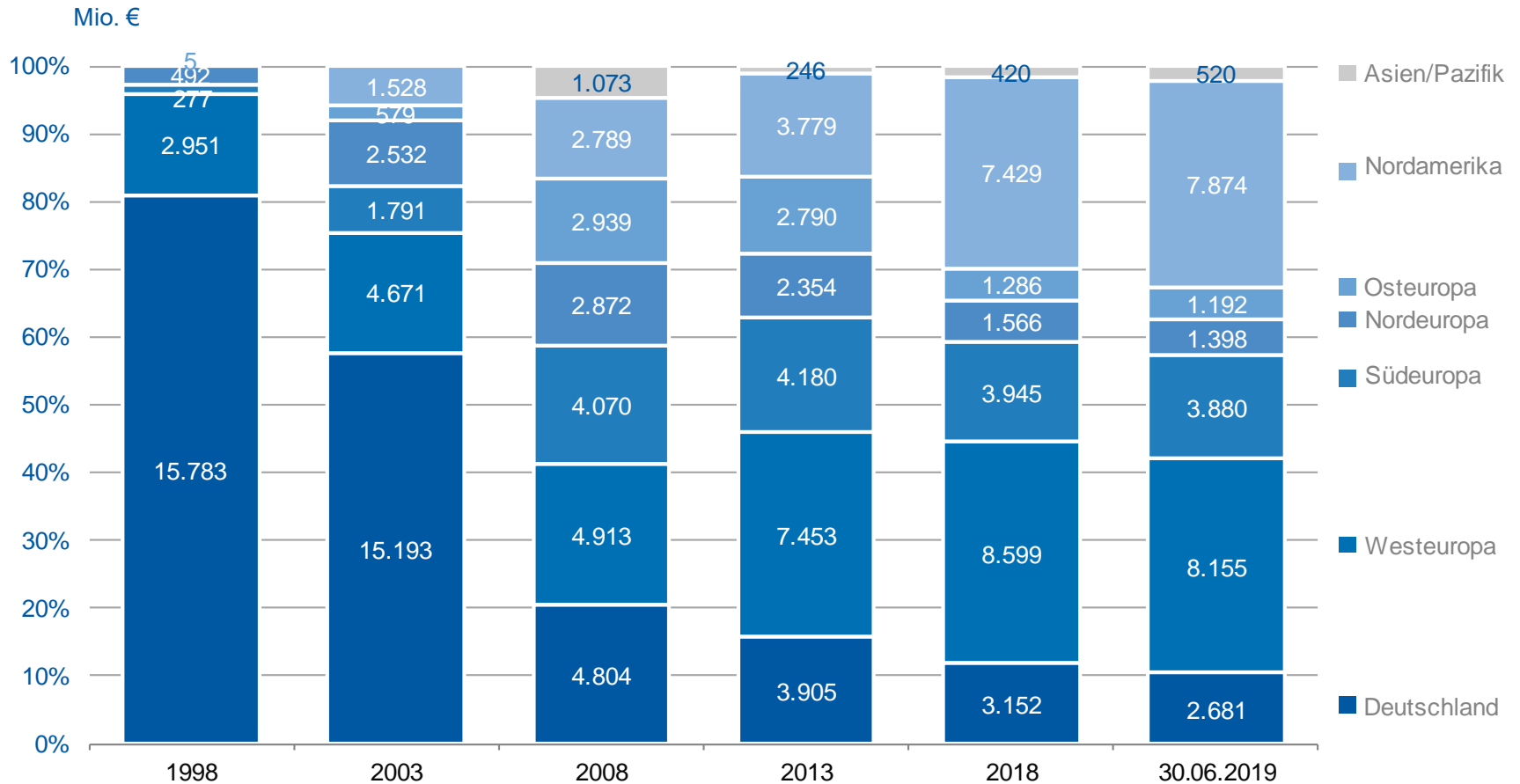
	Strukturierte Immobilienfinanzierungen					Consulting / Dienstleistungen					Konsolidierung / Überleitung					Aareal Bank Konzern					
	Q2	Q1	Q4	Q3	Q2	Q2	Q1	Q4	Q3	Q2	Q2	Q1	Q4	Q3	Q2	Q2	Q1	Q4	Q3	Q2	
	2019	2018				2019	2018				2019	2018				2019	2018				
Mio. €																					
Zinsüberschuss ¹⁾	138	138	138	134	139	-4	-3	-3	-3	-3	0	0	0	0	0	134	135	135	131	136	
Risikovorsorge	23	5	40	14	19	0	0	-1	0	0						23	5	39	14	19	
Provisionsüberschuss ¹⁾	2	2	3	2	3	57	52	62	51	49	-2	-1	-2	-2	-1	57	53	63	51	51	
Abgangsergebnis	11	16	8	5	5											11	16	8	5	5	
Ergebnis aus Finanzinstrumenten fvpI	-6	6	-1	0	-4			0								-6	6	-1	0	-4	
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-1	0	0	1	-1											-1	0	0	1	-1	
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen			0				0										0	0			
Verwaltungsaufwand	53	87	59	53	55	61	58	61	56	55	-2	-1	-2	-2	-1	112	144	118	107	109	
Sonstiges betriebliches Ergebnis	1	0	12	2	2	0	0	2	1	1	0	0	0	0	0	1	0	14	3	3	
Negativer Goodwill aus Unternehmenserwerb			55															55			
Betriebsergebnis	69	70	116	77	70	-8	-9	1	-7	-8	0	0	0	0	0	61	61	117	70	62	
Ertragsteuern	23	24	22	27	24	-3	-3	0	-3	-3						20	21	22	24	21	
Konzernergebnis	46	46	94	50	46	-5	-6	1	-4	-5	0	0	0	0	0	41	40	95	46	41	
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0						0	1	0	1	0	
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	46	46	94	50	46	-5	-7	1	-5	-5	0	0	0	0	0	41	39	95	45	41	

¹⁾ Die Zinsen der Einlagen der Wohnungswirtschaft werden seit diesem Berichtsjahr im Zinsüberschuss des Segments Consulting / Dienstleistungen ausgewiesen (vormals Provisionsüberschuss). Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

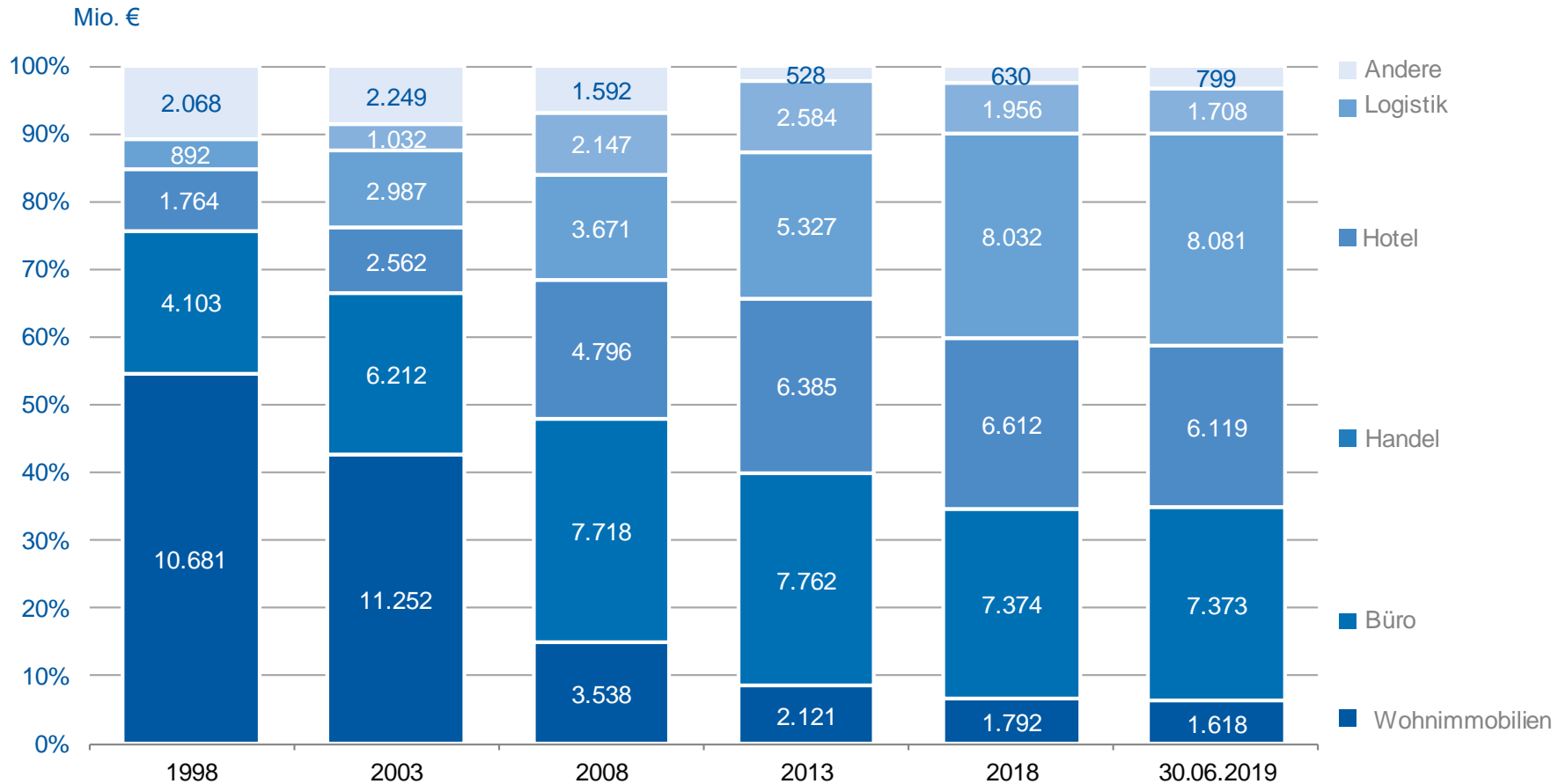


Anhang
Gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio

Entwicklung gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio Nach Regionen



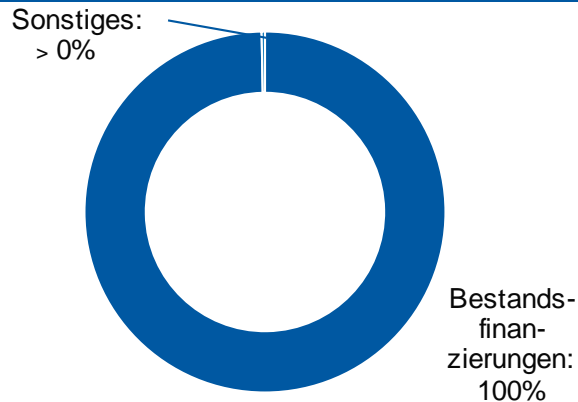
Entwicklung gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio Nach Objektart



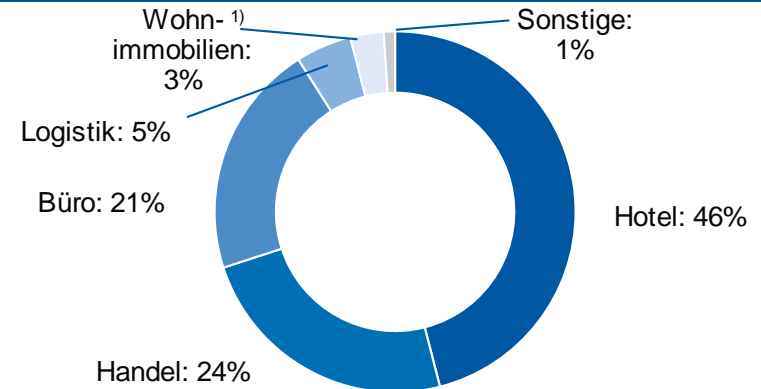
Gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio Westeuropa (ohne Deutschland) zum 30.06.2019

Gesamtvolumen: 8,2 Mrd. €

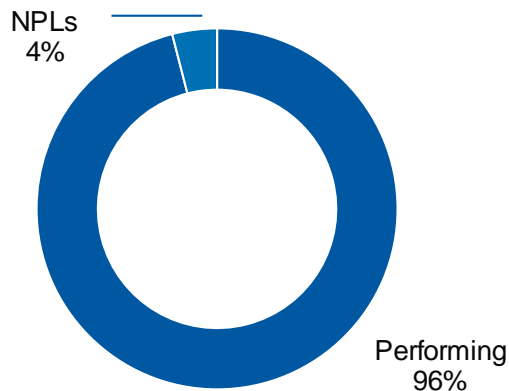
Nach Produkttyp



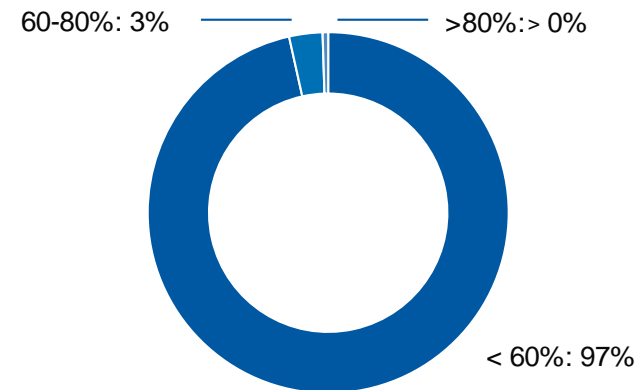
Nach Objektart



Nach Performance



Nach LTV-Bandbreiten²⁾



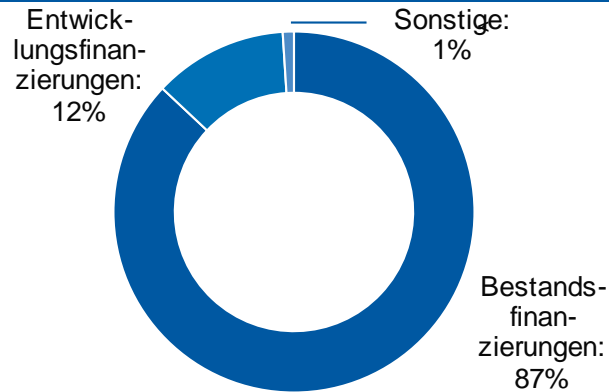
1) Inklusive Studentenwohnheime in UK

2) Ausschließlich nicht-leistungsgestörtes Gewerbeimmobilienfinanzierungsportfolio zum 30.06.2019

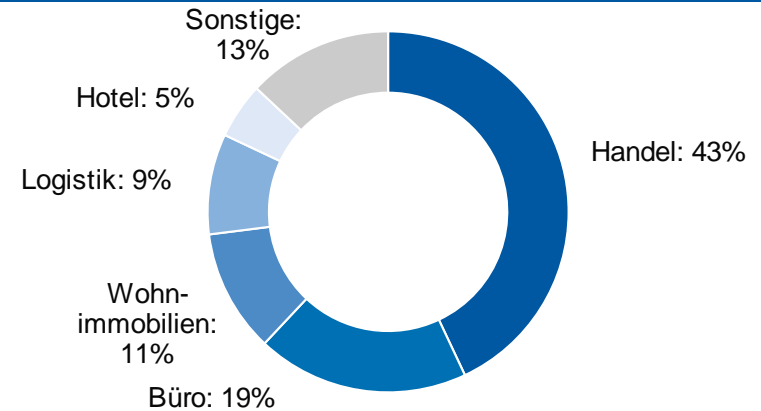
Gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio Südeuropa zum 30.06.2019

Gesamtvolumen: 3,9 Mrd. €

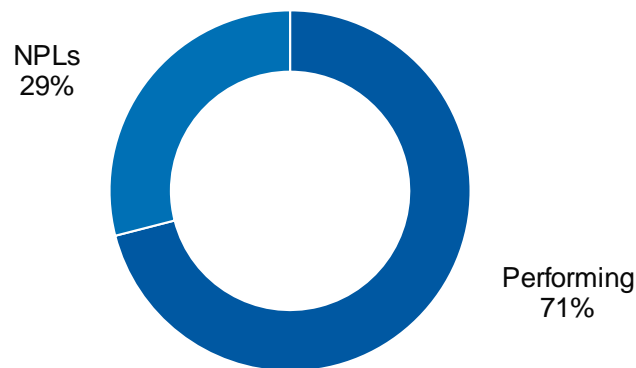
Nach Produkttyp



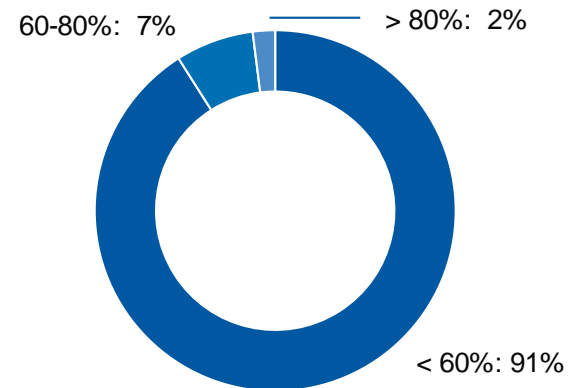
Nach Objektart



Nach Performance



Nach LTV-Bandbreiten¹⁾

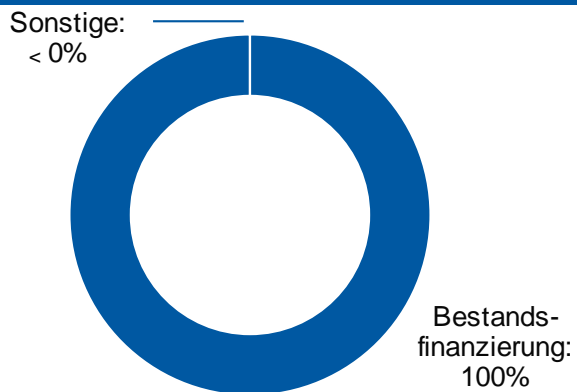


1) Ausschließlich nicht-leistungsgestörtes Gewerbeimmobilienfinanzierungsportfolio zum 30.06.2019

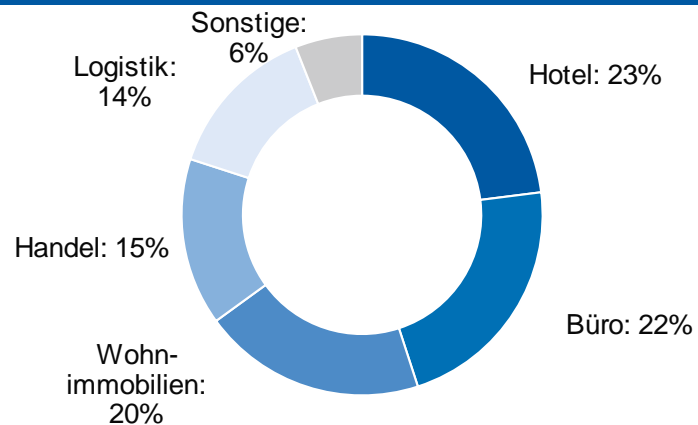
Gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio Deutschland zum 30.06.2019

Gesamtvolumen: 2,7 Mrd. €

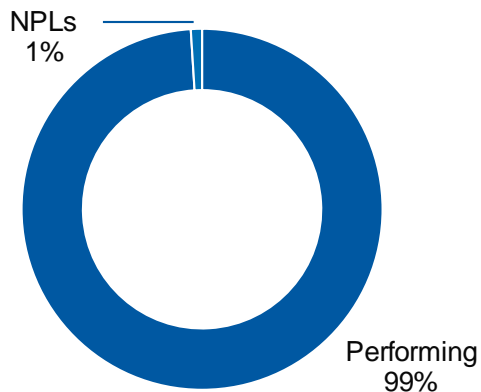
Nach Produkttyp



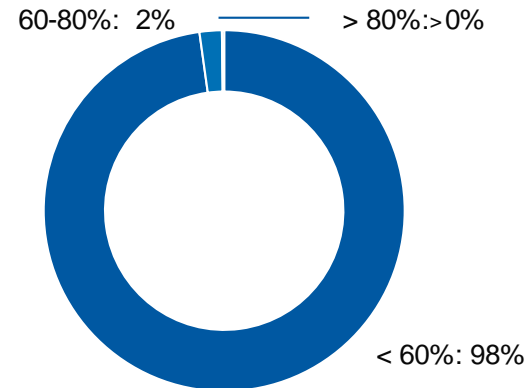
Nach Objektart



Nach Performance



Nach LTV-Bandbreiten¹⁾

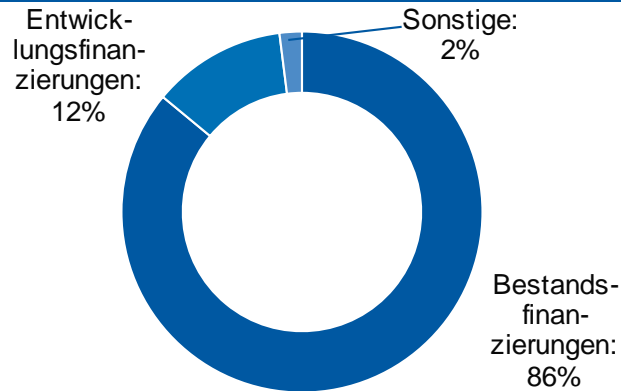


1) Ausschließlich nicht-leistungsgestörtes Gewerbeimmobilienfinanzierungsportfolio zum 30.06.2019

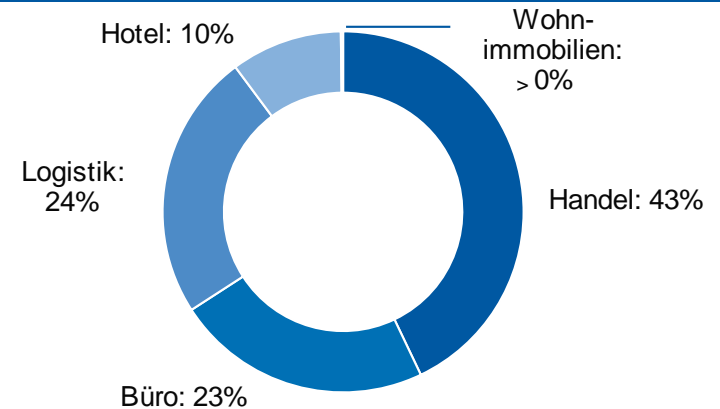
Gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio Nordeuropa zum 30.06.2019

Gesamtvolumen: 1,4 Mrd. €

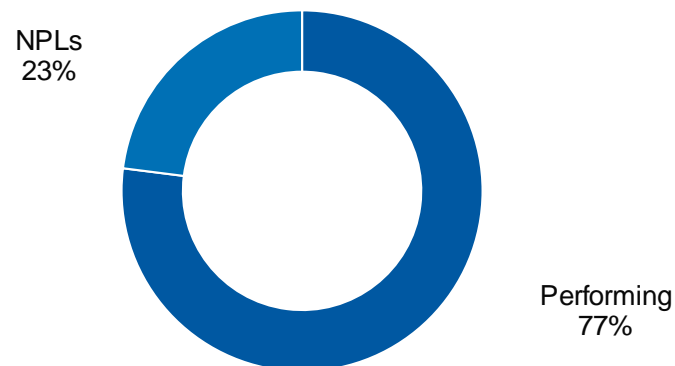
Nach Produkttyp



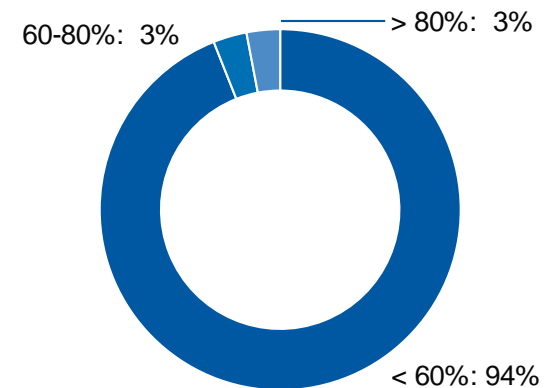
Nach Objektart



Nach Performance



Nach LTV-Bandbreiten¹⁾

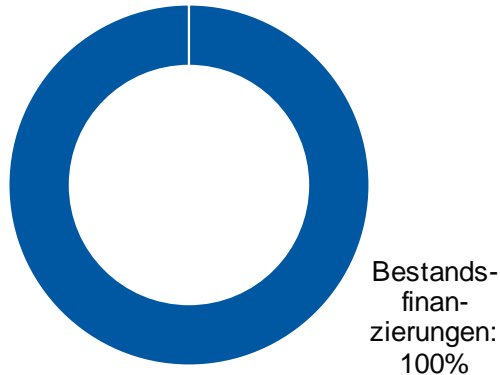


1) Ausschließlich nicht-leistungsgestörtes Gewerbeimmobilienfinanzierungsportfolio zum 30.06.2019

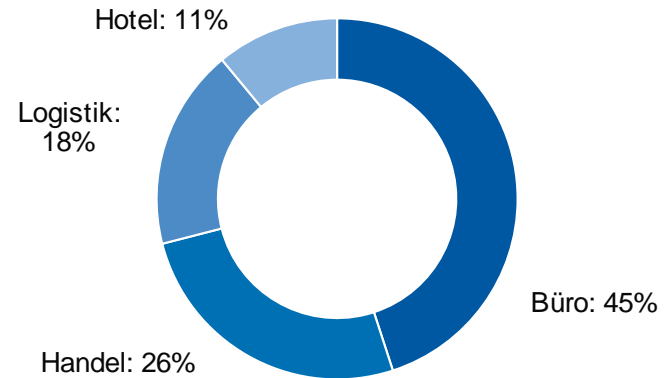
Gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio Osteuropa zum 30.06.2019

Gesamtvolumen: 1,2 Mrd. €

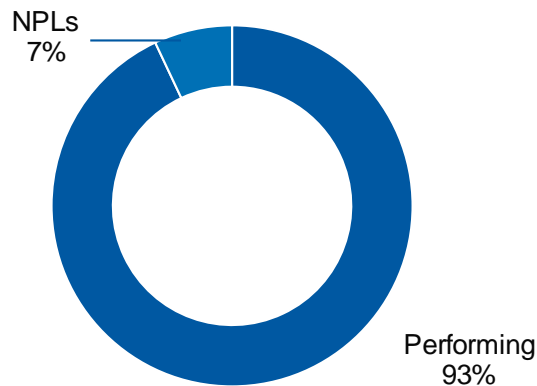
Nach Produkttyp



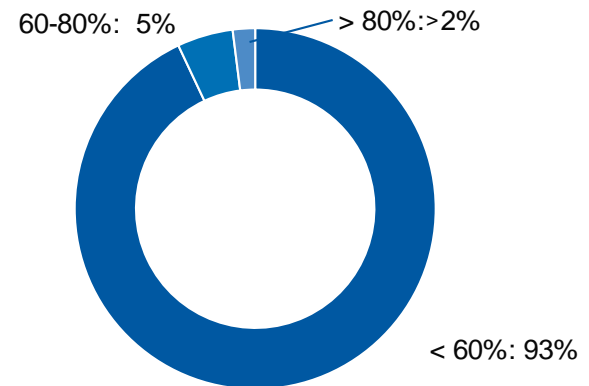
Nach Objektart



Nach Performance



Nach LTV-Bandbreiten¹⁾

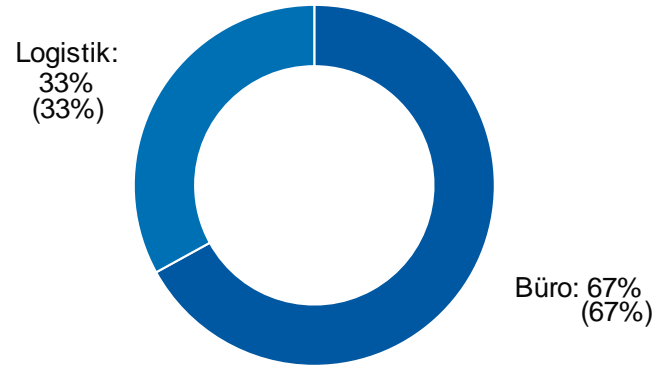


1) Ausschließlich nicht-leistungsgestörtes Gewerbeimmobilienfinanzierungsportfolio zum 30.06.2019

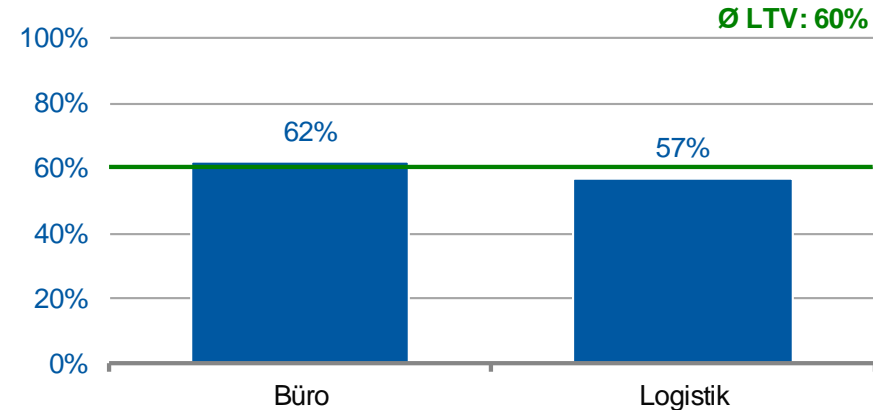
Fokus: gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio Russland

0,5 Mrd. € (~2% des ges. gewerbl. Immobilienfinanzierungsportfolios)

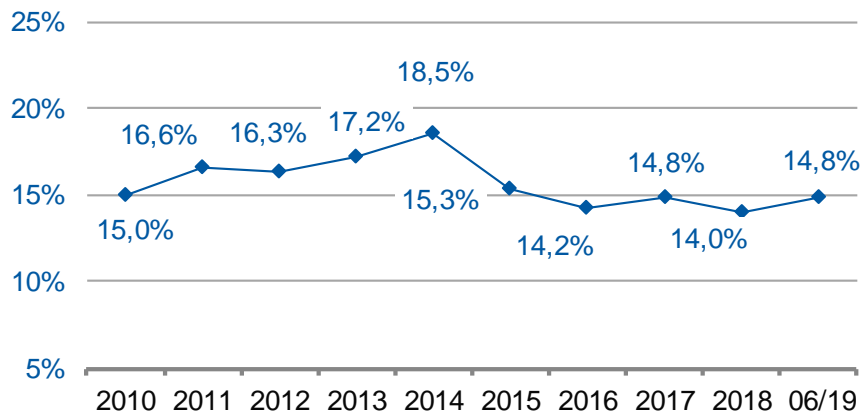
Gesamtportfolio nach Objektart (vs. Q4 2018)



Durchschnitts-LTV nach Objektart¹⁾



Yield on debt



Kommentare

- Nur Bestandsfinanzierungen:
 - Zwei Logistik- und eine Bürofinanzierung in Moskau
 - 5 Mio. € mit einem LTV > 60%
 - Theoretisch "gestresste" Objektwerte (-20%) würden zu einem Portfolio-LTV von rund 74% führen

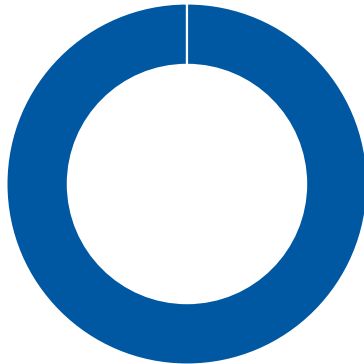
- Ausgefallene Forderungen: 11 Mio. €, eine Bürofinanzierung in St. Petersburg

1) Ausschließlich nicht-leistungsgestörtes Portfolio zum 30.06.2019

Gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio Nordamerika zum 30.06.2019

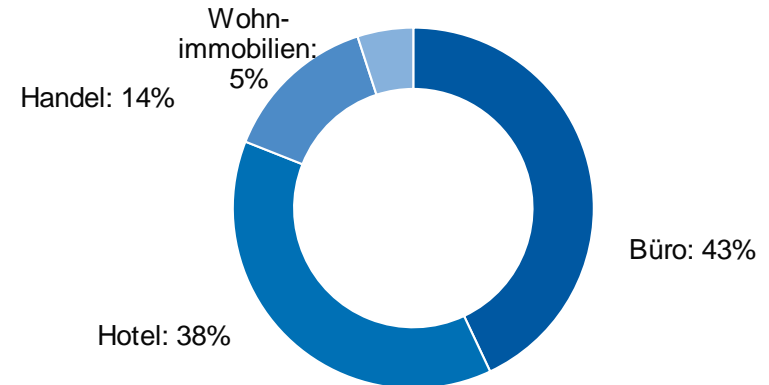
Gesamtvolumen: 7,9 Mrd. €

Nach Produkttyp

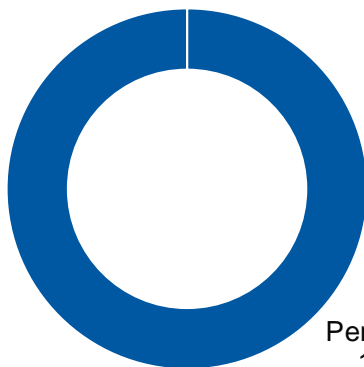


Bestandsfinanzierungen: 100%

Nach Objektart

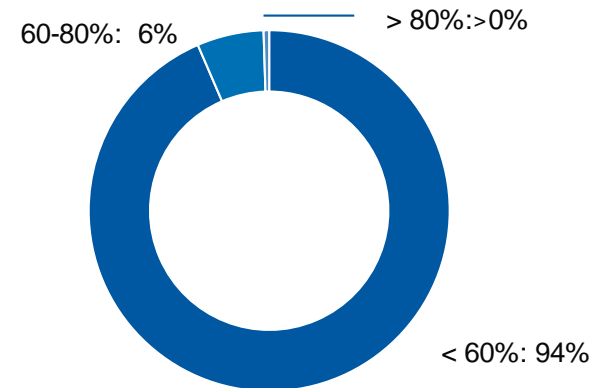


Nach Performance



Performing 100%

Nach LTV-Bandbreiten¹⁾

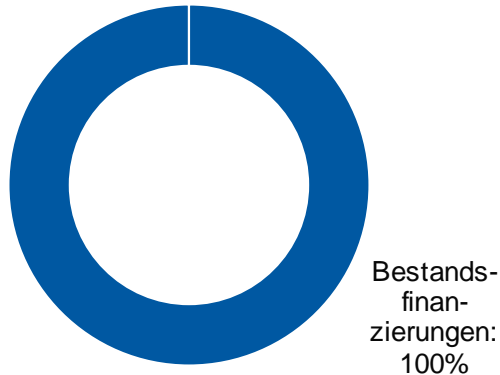


1) Ausschließlich nicht-leistungsgestörtes Gewerbeimmobilienfinanzierungsportfolio zum 30.06.2019

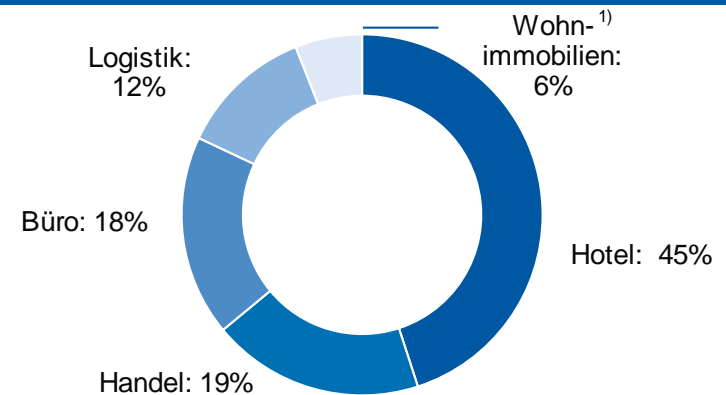
Gewerbliches Immobilienfinanzierungsportfolio Asien/Pazifik zum 30.06.2019

Gesamtvolumen: 0,5 Mrd. €

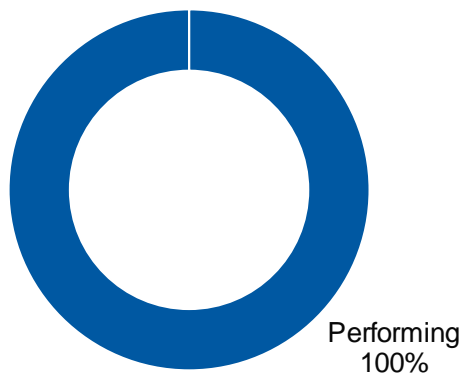
Nach Produkttyp



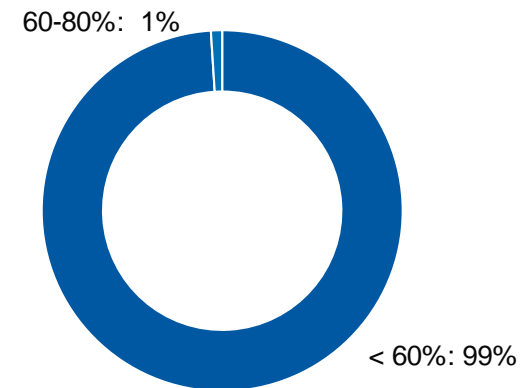
Nach Objektart



Nach Performance



Nach LTV-Bandbreiten²⁾



1) Inkl. Studentenwohnheime (nur Australien)

2) Ausschließlich nicht-leistungsgestörtes Gewerbeimmobilienfinanzierungsportfolio zum 31.06.2019



Anhang
Strategischer Ausblick

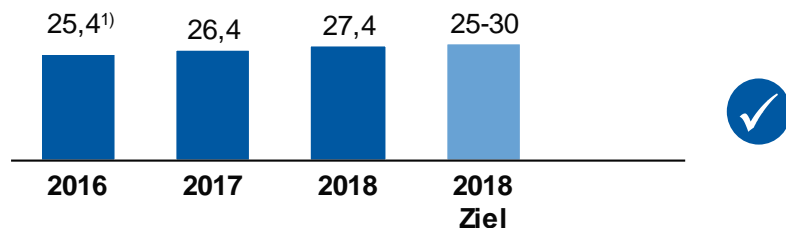
Aareal 2020

Auf gutem Weg

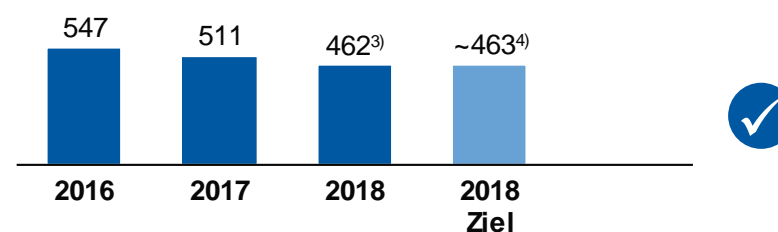
Veröffentlicht
Feb 2019

Ist-Zahlen Ziele

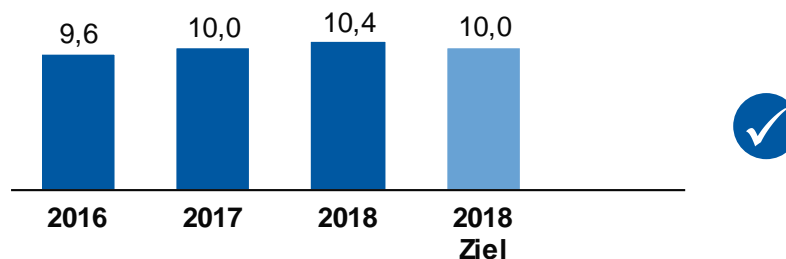
REF Portfolio (Mrd. €)



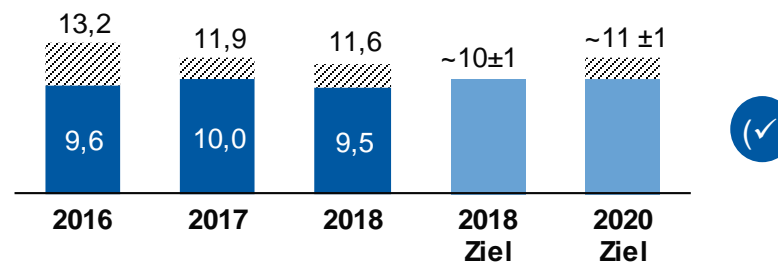
Verwaltungsaufwand (Mio. €)



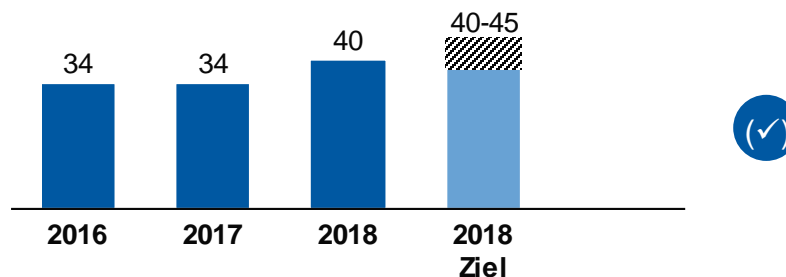
Einlagen Wohnungswirtschaft (Mrd. €)



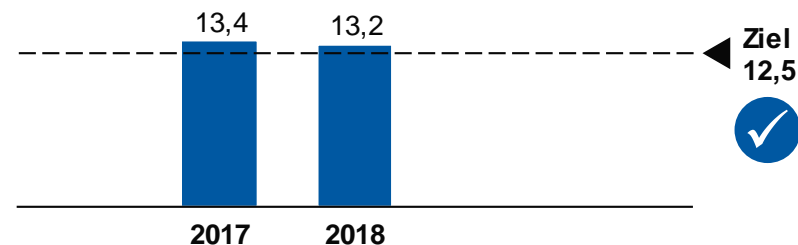
RoE⁵⁾ vor Steuern (%)



EBIT²⁾ Aareon (Mio. €)



Erwartete CET 1-Quote Basel IV (%)



1) Kernportfolio ohne Corealcredit und WestImmo
2) EBIT 2018 ohne Einmaleffekte (Berichteter EBIT 36 Mio. €)

3) Inkl. 13 Mio. € zusätzliche Ausgaben nach Aareon M&A-Transaktionen, 19 Mio. € Transformationskosten und 19 Mio. € Auflösung von Rückstellungen
4) Inkl. 13 Mio. € zusätzliche Ausgaben nach Aareon M&A-Transaktionen
5) Berichtet sowie ohne Einmaleffekte; Ziele vor Einsatz Überschusskapital

Aareal 2020

Drei Schwerpunkte für 2019 und darüber hinaus

Aareal 2020 heute

- Aareal 2020 wurde 2016 bereits aufgesetzt, um **eine höhere Stabilität, Effizienz und Flexibilität** in einem sich verändernden Umfeld zu gewährleisten
- **Wir haben geliefert** – daher bietet unser Geschäftsmodell heute **inhärente Optionen**, die es uns ermöglichen, **angemessen zu agieren**

Drei Bereiche im Fokus

A CRE

Fine-tuning unserer strategischen Positionierung als ein Ergebnis von (i) nachlassendem Wachstum und Transaktionsvolumina, als auch von (ii) regulatorischen Veränderungen

B Aufsichtsrechtliches Kapital

Antizipation und Implementierung von regulatorischen Veränderungen – ausgehend von einer starken Basis

- Schlaglicht auf zukünftige EZB NPL-Leitfaden und IFRS 9 Stage 2 Sensitivität

C Aareon

Wo wir heute stehen

Wohin wir gehen

Wie wir es erreichen wollen










Reallokierung des Kapitals auf kapitalschonendes / provisionsertragsstarkes Geschäft:

- Der europaweit führende ERP Anbieter¹⁾, nachhaltige Kundenbasis; digitale Produkte erfolgreich etabliert
- Wachstum beschleunigen, indem wir digitales Geschäft stark vorantreiben
- Höhere F+E Ausgaben für iterative, organische Entwicklung; unterstützt durch ausgewählte M&A-Aktivitäten

1) Für die institutionelle Wohnungswirtschaft

Allgemeiner Ausblick 2019: Veränderungen des Umfelds aufgrund neuer Unsicherheiten und zunehmender Volatilität

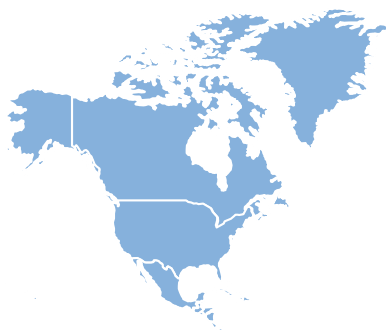
Veröffentlicht
Feb 2019

	Ausblick 2018 (Vorjahr)	Ausblick 2019 (heute)
BIP-Dynamik		 Langsameres Wachstum in wichtigen Regionen
Zinssätze		 Eher stabiles Zinsumfeld
Refinanzierungskosten		 Secondary Trading mit höheren Credit Spreads
Brexit	“Ein Jahr voraus”	 “Harter Brexit” als relevante Option
Italien		 Hohe politische und finanzwirtschaftliche Unsicherheiten
Regulatorische Anforderungen (Aareal)	Basel IV antizipiert	TRIM, EBA, NPL-Leitfaden antizipiert

A Gewerbeimmobilien-Finanzierung: gezielte Auswahl von Neugeschäft fortsetzen

Starke Transaktionsvolumina verlieren Momentum in 2019 – verlangsamter Geschäftszyklus

Nordamerika



Weiterhin noch unterstützendes ökonomisches Umfeld – CRE Zyklus verbleibt stabil auf hohem Niveau

- Moderates Wirtschaftswachstum
- CRE-Zyklus stabil
- Starkes Transaktionsvolumen in 2018, erwartetes Absinken in 2019

Europa



CRE-Zyklus am Peak inmitten der wirtschaftlichen Abschwächung

- Verlangsamtes Wirtschaftswachstum
- CRE-Zyklus neigt sich seinem Höhepunkt zu
- Abwärtstrend beim Transaktionsvolumen nach vier außergewöhnlichen Jahren
- Hohe Crossborder Investitionen

Asien/Pazifik



Ökonomie und CRE Abschwächung – starke Crossborder Investments

- Wirtschaftswachstum verlangsamt sich
- Vermietungsniveau stagniert
- Geringere Transaktionsvolumina in 2019
- Crossborder im Aufwärtstrend, insbesondere USA

Aareal Positionierung

- Wir sind in der Lage, unsere Portfoliozusammensetzung nach den attraktivsten Regionen und Anlageklassen auszurichten; bei der Steuerung unseres Neugeschäftsvolumens berücksichtigen wir die aufsichtsrechtlichen Kapital- und NPL-Bedingungen.

B Regulatorisches Kapital

Was heute bekannt ist: Künftige Auswirkungen auf das Kapital antizipiert...

Regulierungsthemen bez. Kapital...	...in den aufsichtsrechtlichen Kennzahlen widerspiegelt	...in der strategischen Planung berücksichtigt
Basel IV (geschätzt) <ul style="list-style-type: none"> AIRBA KSA 	✓	✓
TRIM-Effekte (geschätzt) <ul style="list-style-type: none"> Basel III Basel IV 	✓	✓
Prudential Provisioning (NPL-Leitfaden) <ul style="list-style-type: none"> Bestand Zukünftige NPL 	✓ (pro rata) (nicht wirksam in 2018)	✓
IFRS 9	✓	✓

Starke Kapitalposition

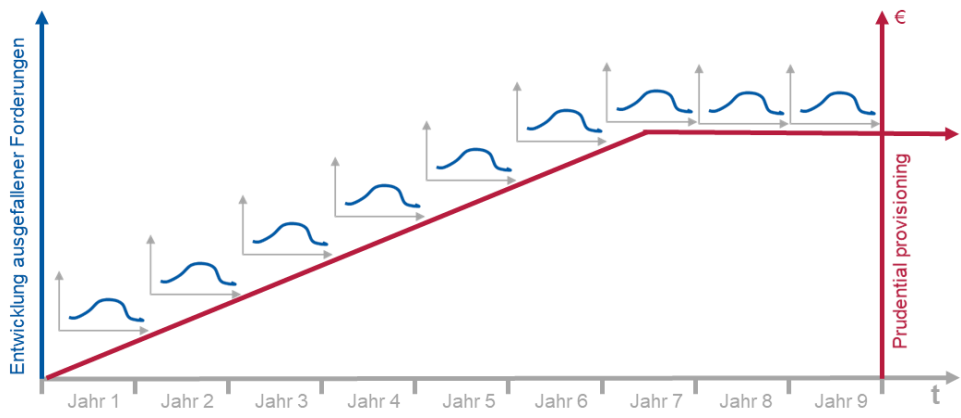
Starke Kapitalposition
aber
 langsames Wachstum von
 (überschüssigem) Kapital

B

Aufsichtsrechtliches Kapital

Was kommen könnte: regulatorisches "Prudential Provisioning" auf zukünftige NPLs

Puffer für regulatorisches Provisioning auf zukünftige NPLs kann schwanken



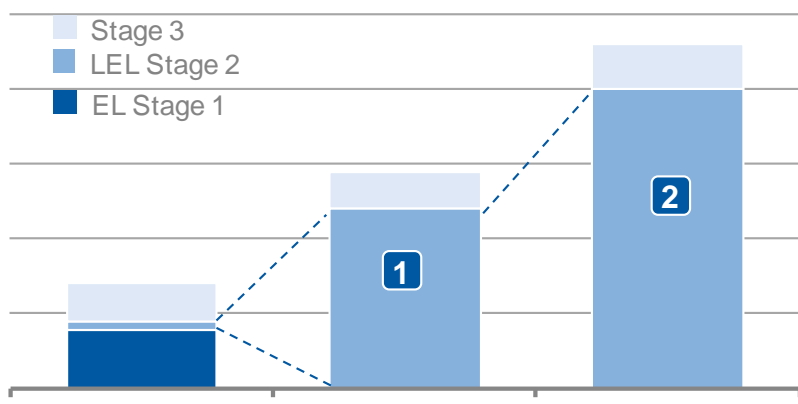
Was: Auswirkung der EZB Guidelines für Risk Provisioning auf zukünftige NPLs antizipiert

Wie: Aufbau eines Puffers für das regulatorisch geforderte Provisioning pro rata über einen Zeitraum von 6 Jahren abhängig von PD/LGD/fc period

Auswirkung: Berücksichtigung im aufsichtsrechtlichen Kapital; langsames Wachstum von (Überschuss-)Kapital, aber bereits in der Kapitalplanung berücksichtigt

Ausmaß: 200 Mio. € - 300 Mio. €

Modellierung der theoretisch maximalen IFRS 9 Stage 2 Sensitivität (CREF-Geschäft)



Was: Vollständige Migration in Stage 2 gem. IFRS 9 Risikovorsorge abhängig von Ratingentwicklung

Wie:

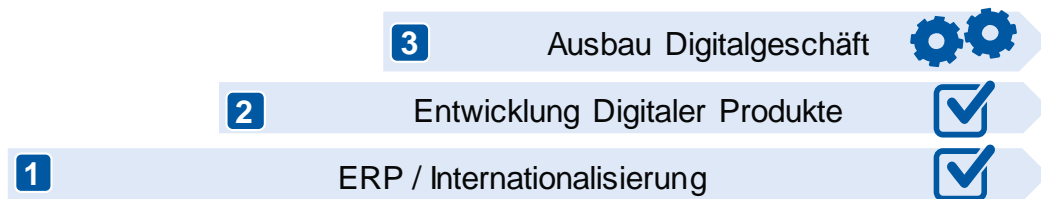
- 1** Modellierung eines (unrealistischen) theoretischen Falls einer 100%igen Migration von Kreditvolumen nach Stage 2
- 2** Zusätzlicher Shift von 1-2 Ratingklassen

Auswirkung: Berücksichtigung in G&V

Ausmaß: Sogar in einem absoluten Extremszenario wären "nur" 150-200 Mio. € zusätzliche Risikovorsorge erforderlich, daher sind alle möglichen makroökonomischen Abschwungsszenario durch die starke Ertragskraft der Aareal Bank verkraftbar

C Aareon

Verstärkter Ausbau des digitalen Geschäfts zur Beschleunigung des Wachstums – eigenfinanziert durch Wachstum



Phase 1

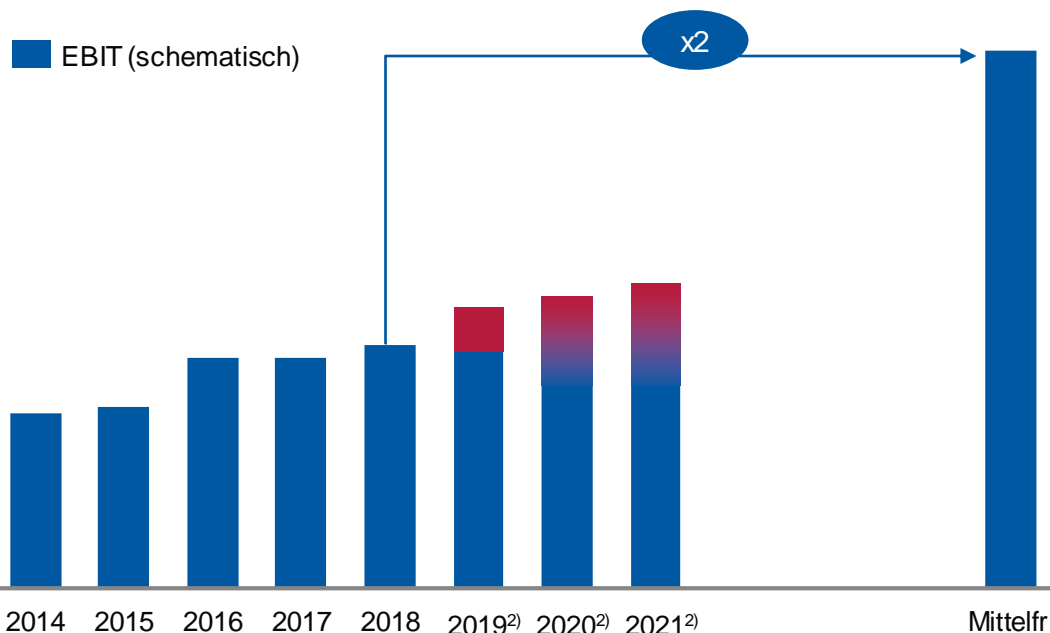
- Nr.1 ERP-Anbieter in Europa, nachhaltiger Kundenstamm, Migration von GES zu WODIS Sigma abgeschlossen

Phase 2

- Implementierung von ERP-nahen Digitallösungen, um die Wohnungswirtschaft bei ihrer Digitalisierungsstrategie zu unterstützen

Phase 3

- Ausbau des Digitalgeschäfts durch erhöhte F&E Ausgaben und M&A Aktivitäten auf opportunistischer Basis
- ERP bleibt stabiler Anker
- Erhöhung der Effizienz im Beratungsgeschäft



C Aareon

Verstärkter Ausbau des digitalen Geschäfts zur Beschleunigung des Wachstums

Wachstumsbereiche	Potenzial Umsatzwachstum	Erwarteter CAGR
-------------------	--------------------------	-----------------

Beschleunigtes Wachstum durch verstärkten Ausbau des Digitalgeschäfts

- Weiterentwicklung der ERP-nahen digitalen Lösungen
- Geschäft basierend auf neuen Technologien (VR, AR, IoT)
- Innovationen aus Ventures



20-25%

ERP Geschäft

- Starke und stabile Kundenbasis
- Relativ langsames aber beständiges Wachstum
- Stabile Margen
- SaaS, Lizenzen, Consulting



1-2%

Beratung (hauptsächlich durch Digital- und ERP-Geschäft

- Entwicklung eng verbunden mit den anderen Wachstumsbereichen
- Ausbau "Green" Consulting Services und web-basierter Lösungen
- Weiterhin Fokus auf Profitabilität



5%



Aareon

Verstärkter Ausbau des digitalen Geschäfts zur Beschleunigung des Wachstums

Wesentliche Parameter

- Aareon wird aufbauen auf:
 - **Angestammte Märkte** – Digitalgeschäft mit unserer derzeitigen ERP-Kundenbasis
 - **Korrespondierende Märkte** – Digitale Services für Kunden aus Branchen mit Potenzial über die Wohnungswirtschaft hinaus / mit ähnlichen Prozessen
 - **Start-ups und Ventures** – Entwicklung neuer digitaler Lösungen
- **F&E Ausgaben** zeitweise von 16% auf ~25% der Aareon Umsätze (exkl. Consulting) erhöht, um die Phase 3 zu unterstützen
- **Digitale Initiative wird aus eigenen Mitteln** durch Wachstum der Aareon finanziert
- Erwarteter **EBIT** verbleibt auf einem Niveau von über **30 Mio. €** im Investitionszeitraum
- Erste digitale Initiativen sind bereits gestartet, aufbauend auf der bestehenden ERP Kundenbasis
- Parallel zu den digitalen Initiativen wird **Aareon den bisherigen Wachstumsplan beibehalten**

Fazit

Strategie 2020 hat weiterhin Bestand; Geschäftsmodell bietet inhärente Optionen, mittelfristiges RoE-Ziel von $\geq 12\%$ zu erreichen



Wir haben uns gut vorbereitet und zahlreiche Optionen aufgebaut

- ✓ Starke Marktposition in unseren Geschäftssegmenten
- ✓ Starke Kapital- und Refinanzierungsbasis...
- ✓ ... und Ertragskraft zur Unterstützung des Wachstums in relevanten Bereichen



Wir reagieren angemessen auf Umfeldveränderungen - daher liegt der Fokus 2019 auf

- Sicherung unseres "Rückgrats" SPF
- ↻ Aus eigenen Mitteln finanziertes Wachstum der Aareon...
- 📈 ... wodurch der Anteil des kapitalschonenden, provisionsertragsstarken Geschäfts erhöht wird ...



... womit wir uns rüsten wollen, unser mittelfristiges („2020 plus“) $\geq 12\%$ RoE-Ziel sogar in einem anhaltenden Niedrigzinsumfeld zu erreichen

Wir werden unsere Strategie und Optionen weiter überprüfen und reagieren, wenn wir es für angemessen halten



Anhang Dividendenpolitik

Dividendenpolitik¹⁾

Bestätigt

Basisdividende

Geplant ist die Ausschüttung von **rund 50% des EpS als Basisdividende**

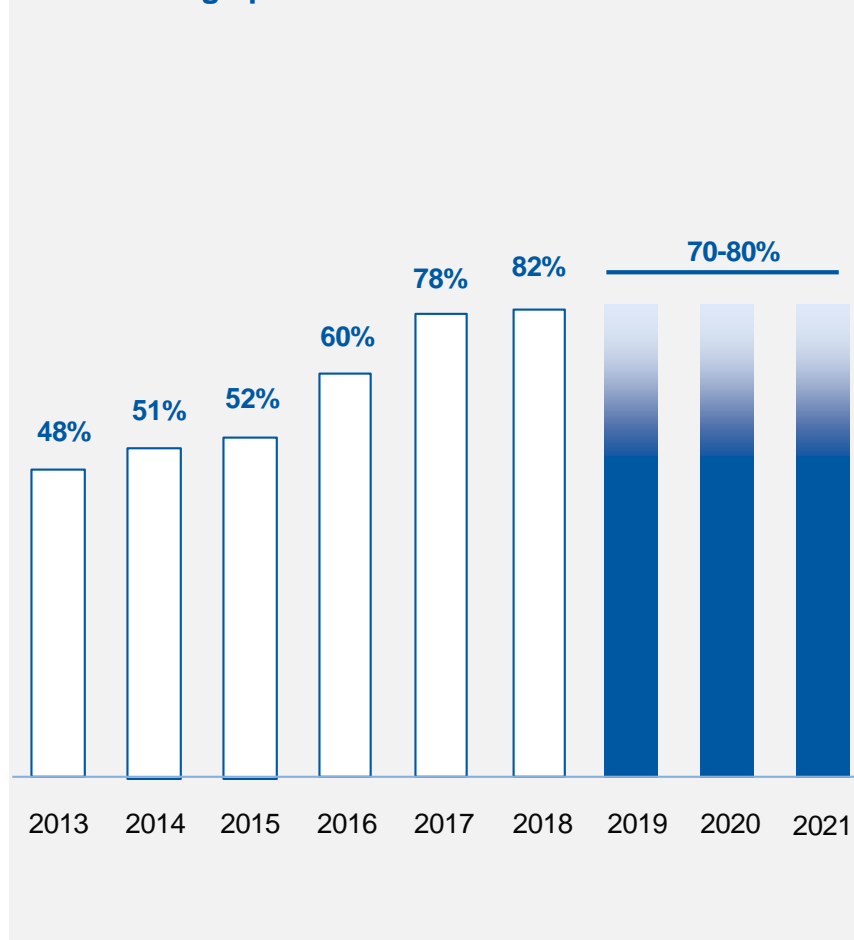
Zusatzdividende

Darüber hinaus ist geplant, **zusätzliche Dividenden mit einem Anstieg von 10% auf 20-30% auszuschütten, nachdem 2016 mit einem Anstieg von 10% des EpS begonnen wurde.**

Voraussetzungen:

- Keine wesentliche Verschlechterung der Umfeldbedingungen (mit längerfristigen und nachhaltig negativen Auswirkungen)
- Weder attraktive Investmentoptionen noch positive Wachstumsumgebung

Ausschüttungsquote 2013 - 2021



1) Die zukünftige Dividendenpolitik gilt unter der Voraussetzung, dass die daraus resultierenden Dividendenzahlungen mit einer langfristigen und nachhaltigen Geschäftsentwicklung der Aareal Bank AG vereinbar sind. Darüber hinaus stehen die Dividendenzahlungen unter dem Vorbehalt, dass Vorstand und Aufsichtsrat für das jeweilige Jahr entsprechende Dividendenvorschläge unterbreitet haben.

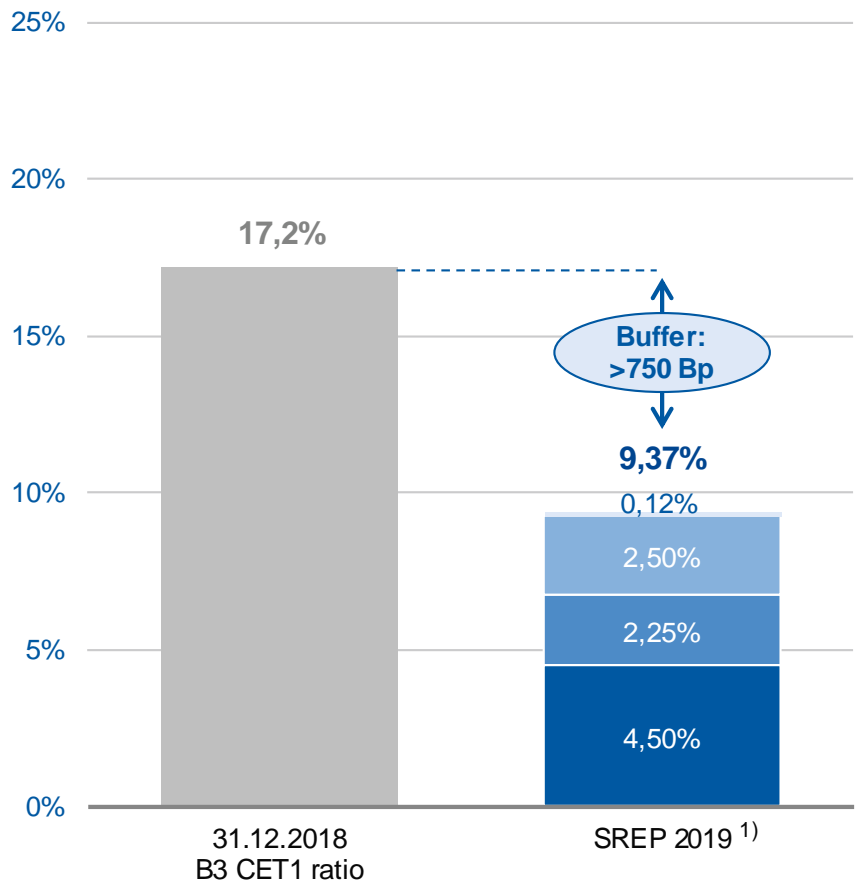


Anhang
SREP

SREP (CET 1)-Anforderungen

Beweis für das konservative und nachhaltige Geschäftsmodell

B3 CET1-Quote vs. SREP (CET1)-Anforderungen



- Korrespondierende Gesamtkapitalanforderung 2019 (Gesamtkapitalanforderung (OCR) inkl. Puffer) beträgt 12,87%
- Per 31.12.2018 beträgt die Gesamtkapitalquote 26,2% und beinhaltet TRIM Effekte sowie Prudential Provisioning

- Antizyklischer Puffer
- Capital Conservation Buffer
- Anforderung Säule 2
- Anforderung Säule 1

1) SREP-CET1-Anforderungen inkl. Puffer (Kapitalerhalt und antizyklisch)

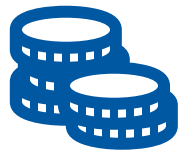


Anhang
Nachhaltigkeit

Aareal Bank Gruppe steht für Solidität, Verlässlichkeit und Vorhersehbarkeit

Doing business sustainably

Entwicklung Return on Equity (RoE) demonstriert solide Finanzkraft¹⁾



Deutlich über gesetzlichen Anforderungen liegende harte Kernkapitalquote²⁾ in Höhe von 17,3%



26,6 Mrd. € werthaltiges Immobilienfinanzierungsportfolio³⁾



Digitale Lösungen verbessern die Nachhaltigkeitsbilanzen unserer Kunden



Überdurchschnittliches Abschneiden in Nachhaltigkeits-Ratings



Positive Bewertung unserer Pfandbriefe⁴⁾ – auch unter NH-Gesichtspunkten⁵⁾

MOODY'S
INVESTORS SERVICE



Aareal Bank zum 11. Mal in Folge Top Arbeitgeber



Vorbereitung auf zukünftige Offenlegungspflichten (EU Action Plan)



1) RoE vor Steuern 11,6% per 31.12.2018

2) Basel 3 per 30.06.2019

3) Immobilienfinanzierungen einschl. Privatkundengeschäft (0,5 Mrd. €) und Kommunalkreditgeschäft (0,4 Mrd. €) der WestImmo, per 30.06.2019

4) Höchstmögliche Bewertung (Aaa) unserer Hypothekendarlehen durch Moody's

5) Von Aareal begebene öffentl. und Hypothekendarlehen stuft imug unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten als empfehlenswerte Investments (BBB) ein, ohne DHB

Nachhaltigkeitsleistungen der Aareal Bank Gruppe

Wesentliche Kennzahlen im Überblick



Transparente Berichterstattung ermöglicht informierte Investitionsentscheidungen

- Veröffentlichung des "ZUSAMMENGEFASSTEN GESONDERTEN NICHTFINANZIELLEN BERICHTS 2018" sowie des Nachhaltigkeitsberichts 2018 "MEILENSTEINE SETZEN. PERSPEKTIVEN SCHAFFEN" zeitgleich mit dem Geschäftsbericht am 28. März 2019
- PricewaterhouseCoopers GmbH hat Prüfung mit begrenzter Sicherheit (Limited Assurance) durchgeführt



Nachhaltigkeitsratings dokumentieren die Nachhaltigkeitsleistung der Aareal Bank Gruppe

MSCI	Aareal Bank Gruppe mit „AA Rating“ und höchster Bewertung aller Unternehmen einer globalen Vergleichsgruppe mit Bezug auf Corporate Governance Praktiken [per 01/2018]
ISS-oekom	Aareal Bank Gruppe hält weiterhin den „Prime-Status“ und zählt damit zu den führenden Unternehmen ihrer Branche [seit 2012]
Sustainalytics	Aareal Bank Gruppe wurde als „Outperformer“ eingestuft und zählt damit zu den besten 17% ihrer Branche [per 09/2018]
CDP	Die Aareal Bank AG hat ein B- erhalten, was innerhalb der Management Marke liegt. Dies entspricht dem allgemeinen Durchschnitt von B- und dem europäischen regionalen Durchschnitt von B-. [Report 2018]
imug	Aareal Bank eingestuft als „positive BB“ in der Kategorie „Issuer Performance“ mit dem zweitbesten Ergebnis aller bewerteten 60 Banken [per 05/2018]



Vorstellung Aareal Bank

Aareal

Aareal Bank Gruppe

Kernbotschaften

- Die Aareal Bank Gruppe ist ein führender Finanzierungs- und Dienstleistungsanbieter auf den internationalen Immobilienmärkten. Sie bietet im Rahmen ihres Zwei-Säulen-Geschäftsmodells maßgeschneiderte Produkte für einen stabilen Kundenstamm:
 - Strukturierte Immobilienfinanzierungen (SPF):
Risikoarme Finanzierungslösungen für Gewerbeimmobilien mit Schwerpunkt auf verschiedene Immobilientypen in Europa, Nordamerika und Asien/Pazifik
 - Consulting/Dienstleistungen (C/DL):
Innerhalb des C/DL-Segments ist das Tochterunternehmen Aareon der führende Anbieter von ERP- und Software-Lösungen für die europäische Wohnungswirtschaft und ihre Partner. Darüber hinaus bietet das Segment Zahlungsverkehrslösungen für die deutsche Wohnungswirtschaft und angrenzende Branchen an.
- Die Bilanzstruktur der Aareal Bank zeichnet sich durch ein gut diversifiziertes Kreditportfolio, eine stabile Einlagenbasis, einem nachhaltigen langfristigen Refinanzierungsmix und eine solide Kapitalbasis aus.
- Die Aareal Bank ist ein unabhängiges, börsennotiertes (MDAX) mittelständisches Unternehmen mit hoher Flexibilität und Anpassungsfähigkeit.
- Das Geschäftsmodell bietet stabile Erträge und eine positive Erfolgsbilanz im Risikomanagement - selbst unter schwierigen Marktbedingungen

Aareal Bank Gruppe

Eine Bank – Zwei Segmente

QUALITY[®]
made by **AAREAL**

Strukturierte Immobilienfinanzierungen

Internationale Aufstellung und Geschäftsaktivitäten auf drei Kontinenten – in Europa, USA, Asien/Pazifik

Finanzierungslösungen für Gewerbeimmobilien verschiedenster Immobilientypen (Hotel, Logistik, Büro, Einzelhandel, Wohnimmobilien, Studentenwohnheime) in über 20 Ländern

Zusätzliche Branchenexperten für Hotel- und Logistikimmobilien sowie für Shopping-Center

Gesamtbestand¹⁾: ~ 27 Mrd. €

Consulting/Dienstleistungen für die Wohnungswirtschaft

Marktführende IT-Systeme für das Management von Wohn- und Gewerbeimmobilien in Europa

Marktführendes integriertes Zahlungsverkehrssystem für die Wohnungs- und Energiewirtschaft

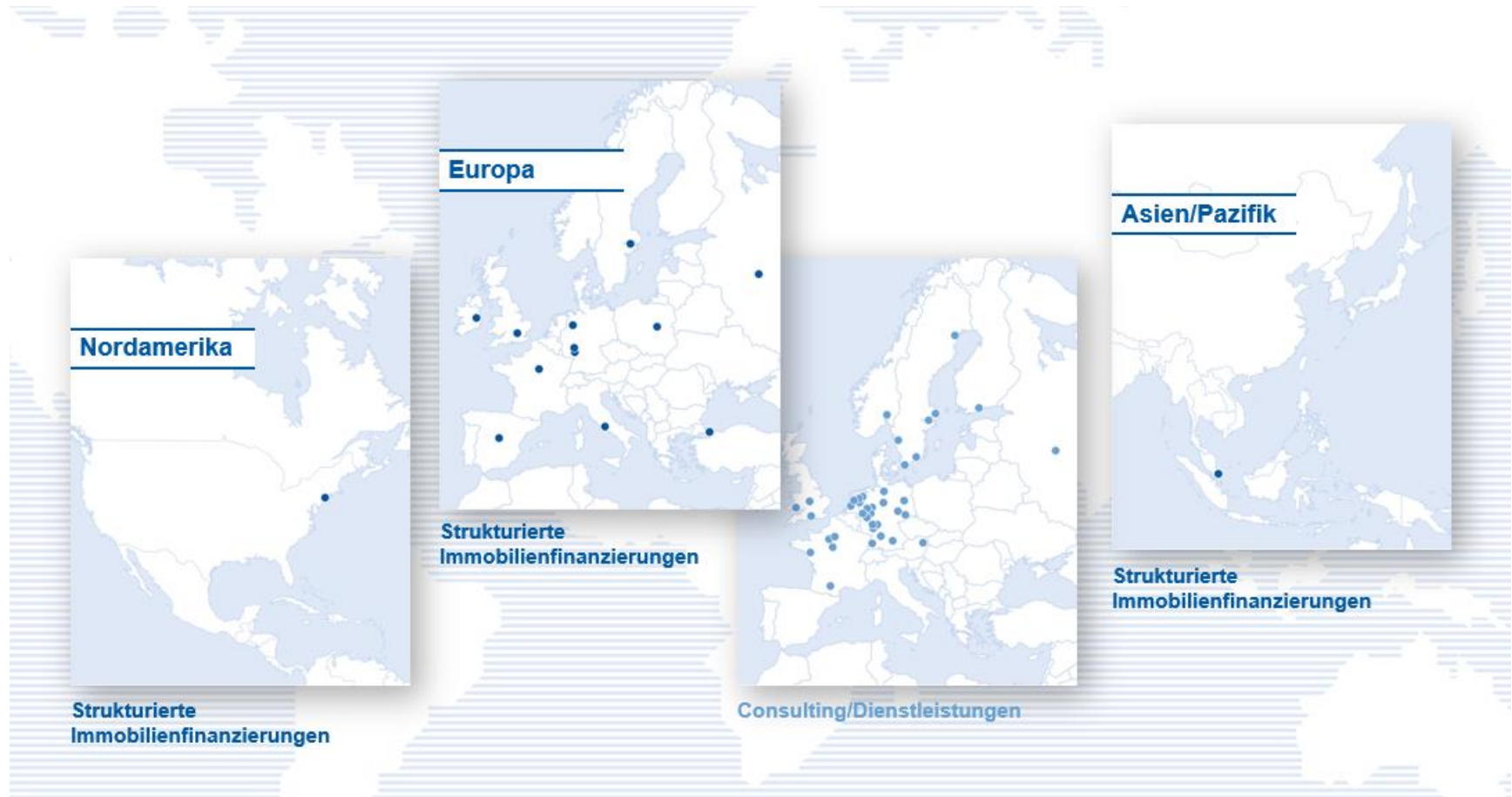
Über 10 Mio. verwaltete Einheiten in Europa, davon ~ 6 Mio. im Kernmarkt Deutschland

Internationale Präsenz: Frankreich, Niederlande, Großbritannien und Skandinavien

¹⁾ Immobilienfinanzierungsgeschäft inklusive Privatkundengeschäft (0,5 Mrd. €) und Kommunalkreditgeschäft (0,4 Mrd. €) der WestImmo

Aareal Bank Gruppe

Eine Bank – zwei Segmente – drei Kontinente



Internationale Immobilienfinanzierung in über 20 Ländern –
Europa, Nordamerika und Asien/Pazifik

Strukturierte Immobilienfinanzierung

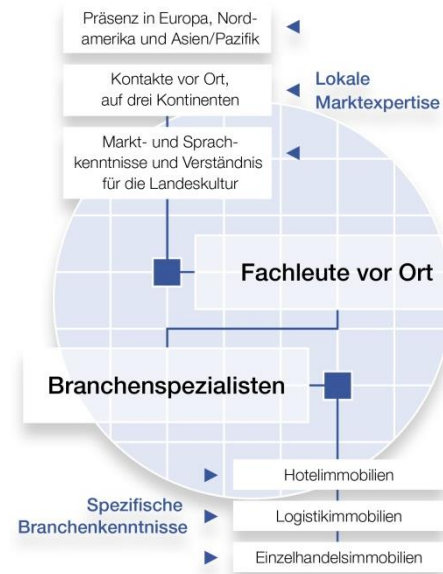
Spezialist für Spezialisten

Aareal Bank Gruppe

Strukturierte Immobilienfinanzierungen

- Cash-flow-gesteuertes besichertes Geschäft
 - Fokus auf Senior Lending
 - Basierend auf erstrangigen Hypothekenkrediten
- Typische Produkte, z.B.:
 - Finanzierung von einzelnen Vermögenswerten
 - Portfoliofinanzierung z.T. länder- und/oder währungsübergreifend)
 - Value add Finanzierungen
- Fundiertes Know-how hinsichtlich Märkte und Spezialimmobilien
 - Länderspezifische Kompetenz an unseren Standorten
 - Zusätzliche Branchenexpertise (Hauptverwaltung)
- Internationale Erfahrung durch Mitarbeiter aus mehr als 30 Nationen

Local Expertise meets Global Excellence



Consulting / Dienstleistungen

Hohe Kundenschnittmenge mit erheblichen Cross-Selling Effekten

Aareal Bank Group Consulting / Services

Aareon Gruppe: IT-Dienstleistungen

- Marktführendes europäisches IT-Systemhaus für das (ERP-basierte) Management von Wohn- und Gewerbeimmobilienportfolios
- ~ 60% Marktabdeckung im Schlüsselmarkt Deutschland mit ~6 Mio. Wohneinheiten in der Verwaltung
- Umfassendes Angebot an integrierten Dienstleistungen und Beratung

Aareal Bank: Zahlungsverkehrslösungen

- Marktführende integrierte Zahlungsverkehrssysteme für die Wohnungswirtschaft
- Hauptkunden: große Immobilieneigentümer/-verwalter und Versorgungsunternehmen
- Jährlich ~100 Mio. Transaktionen (Volumen: ~ 50 Mrd. €)
- Ø Einlagenvolumen von 10,7 Mrd. € in Q2 2019

Strategisches Management von Wohnportfolios

- Planung, Kontrolle, Steuerung
- Portfolio Management

Verwaltung von Wohnportfolios

- Mieterverwaltung
- Verwaltung der Wohnungen
- Instandsetzung
- Buchhaltung

Unsere Kunden:
Die Wohnungs-
wirtschaft

- Sanierung/Modernisierung
 - Objektentwicklung
- #### Anlagenverwaltung von Wohnportfolios

- Massenzahlungsverkehr
 - Liquiditätssteuerung
 - Kreditoren- und Debitorenmanagement
- #### Finanzverwaltung von Wohnportfolios



Kontakte

Aareal

Kontakte

- **Sven H. Korndörffer**
Group Managing Director Corporate Communications / Governmental Affairs
Telefon: +49 611 348 2306
sven.korndoerffer@aareal-bank.com
- **Christian Feldbrügge**
Director Corporate Communications
Telefon: +49 611 348 2280
christian.feldbruegge@aareal-bank.com
- **Beate Reins**
Manager Corporate Communications
Telefon: +49 611 348 2831
beate.reins@aareal-bank.com

Wichtiger rechtlicher Hinweis

© 2019 Aareal Bank AG. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Dokument wurde von der Aareal Bank AG ausschließlich zum Zwecke der Unternehmenspräsentation durch die Aareal Bank AG erstellt. Die Präsentation ist ausschließlich für professionelle und institutionelle Kunden gedacht.

Dieses Dokument darf ohne die ausdrückliche Zustimmung der Aareal Bank AG weder verändert noch dritten Personen zugänglich gemacht werden. Wer in den Besitz der vorliegenden Information oder dieses Dokuments gelangt, ist verpflichtet, sich über die gesetzlichen Bestimmungen über den Erhalt und die Weitergabe solcher Informationen Kenntnis zu verschaffen und die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten. Diese Präsentation darf nicht in oder innerhalb solcher Länder weitergegeben werden, nach deren Rechtsordnung eine Weitergabe gesetzlichen Beschränkungen unterliegt.

Diese Präsentation wird ausschließlich zum Zwecke der allgemeinen Information vorgelegt. Sie stellt kein Angebot dar, einen Vertrag über die Erbringung von Beratungsdienstleistungen abzuschließen oder Wertpapiere zu erwerben. Die Aareal Bank AG hat die Informationen, auf denen dieses Dokument basiert, aus als verlässlich anzusehenden Quellen lediglich zusammengestellt, ohne sie verifiziert zu haben. Die Wertpapiere der Aareal Bank AG sind nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika registriert und dürfen nur mit vorheriger Registrierung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung unter oder gemäß den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in derzeit gültiger Fassung in den USA angeboten oder verkauft werden. Aus diesem Grunde übernimmt die Aareal Bank AG keine Gewähr für die Vollständigkeit oder die Richtigkeit dieser Informationen. Die Aareal Bank AG übernimmt keine Verantwortung und haftet in keiner Weise für Kosten, Verluste oder Schäden die durch oder im Zusammenhang mit dem Gebrauch einzelner oder aller in dieser Präsentation enthaltenen Informationen entstehen. Die Wertpapiere der Aareal Bank AG sind nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika registriert und dürfen nur mit vorheriger Registrierung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung unter oder gemäß den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in derzeit gültiger Fassung in den USA angeboten oder verkauft werden.

Diese Präsentation kann in die Zukunft gerichtete Aussagen über zukünftige Erwartungen und andere in die Zukunft gerichtete Aussagen oder Informationen über zukünftig erwartete Entwicklungen enthalten, die auf derzeitigen Planungen, Ansichten und /oder Annahmen beruhen und unter dem Vorbehalt bekannter oder unbekannter Risiken und Unsicherheiten stehen, die überwiegend schwer vorhersehbar und hauptsächlich außerhalb der Kontrolle der Aareal Bank AG liegen. Dies könnte zu materiellen Unterschieden zwischen den in der Zukunft tatsächlich eintretenden und den in diesen Aussagen geäußerten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen und /oder Ereignissen führen.

Die Aareal Bank AG geht keine Verpflichtung ein, in die Zukunft gerichtete Aussagen jeglicher Art oder irgendeine andere in der Präsentation enthaltene Information zu aktualisieren.